

SCHWERIN *live*

November 2012
5. Jahrgang · Ausgabe 50
www.sn-live.de

Das Monatsinfomagazin für die Landeshauptstadt Schwerin



WO DIE PUPPEN TANZEN

Zu Besuch hinter den Kulissen
des Puppentheaters im E-Werk

NEUES (ER)LEBEN

Das Ehepaar Meubrink
genießt seinen Unruhestand

24

BAUHAUS GEBAUT

Eine Schule erzählt moderne
Architekturgeschichte

28

MIT

DOC
aktuell
GESUNDHEIT IST UNSER T

Was ist los?
Seiten 18-21

**JETZT
Tickets
buchen**

ab
€ **22,-**
pro Person



Partyband „Surprise“ • Artisten & Zauberkünstler • Feuerwerk

SILVESTER

IM ALPINCENTER WITTENBURG

**Ticketreservierung unter Tel.: 038852/234-0
über unser Online-Buchungsportal auf www.alpincenter.com
oder direkt vor Ort an unserer Hotelrezeption**



Foto: Hultsch

Liebe Schwerinerinnen, liebe Schweriner,

was gibt es Schöneres, als in der dunklen Jahreszeit dem Grau des Alltags zu entkommen und in eine Phantasiewelt zwischen Büchern abzutauchen. Vorlesen ist wichtig – ebenso wie das spätere selbstständige Lesen – und sollte eigentlich zum Alltag jedes kleinen Menschen gehören. Eine Gute-Nacht-Geschichte vor dem Einschlafen oder eine Kuschelrunde mit Mama, Papa und einem Buch: Es gibt viele Möglichkeiten wie Eltern das Vorlesen als Ritual pflegen können. Leider tun es heute viel zu wenige. Das ist sehr schade. Schließlich ist wissenschaftlich belegt, wie wichtig das

Vorlesen ist. Eine Studie der Stiftung Lesen zeigt: Je mehr einem Kind vorgelesen wird, desto besser entwickelt es sich. Je früher man den Kindern die Liebe

VORLESEN TUT GUT!

zu Büchern näher bringt, desto besser. Kinder brauchen Bücher und vor allem brauchen sie Erwachsene, die ihnen Bücher vorlesen. Das gilt natürlich vor allem in den frühen Lebensjahren, aber nicht nur dann. Bibliotheken können die Bedeutung des Vorlesens und Erzählens für die frühkindliche Bildung vermitteln und so mit gezielten Angeboten und Projekten für Kindergärten und Eltern allen Kindern den Zugang zu Büchern ermöglichen. Zum Beispiel am 16. November beim 9. Bundesweiten Vorlesetag, der inzwischen das größte Vorlesefest Deutschlands ist.

An diesem Tag wird in ganz Deutschland vorgelesen. Auch in Schwerin unterstützen gemeinsam mit der Stadtbibliothek Schwerin neben der Oberbürgermeisterin auch Dezernats- und Amtsleiter der Stadtverwaltung, Stadtvertreter und nicht zuletzt Schauspieler des Mecklenburgischen Staatstheaters die bundesweite Vorleseaktion. In der Zeit von 9.30 Uhr bis 10 Uhr wird in zahlreichen Kindergärten der Stadt zeitgleich vorgelesen. Wir freuen uns, Sie dort zu treffen – oder an einem anderen Tag zu einem Lesebummel durch unsere Stadtbibliothek.

Ihre

Gabi Rothammel

Leiterin der Kinderbibliothek in der Stadtbibliothek Schwerin

DIE THEMEN

- 4-5** Titelthema
- 6-7** Nachrichten aus Schwerin
- 8** Recht
- 9-15** DOC aktuell
- 16** Mobil
- 18-21** Was ist los?
- 22** Finanzen
- 24** Portrait



Foto: Rainer Cordes

- 26** Wohnen
- 28** Hinter Schweriner Fassaden
- 29** Wohnen in Schwerin
- 30** Bauen & Wohnen
- 31** Handwerk
- 32** Kulturtipp



Foto: Rainer Cordes

- 33** Regional
- 34/35** Dienstleistung
- 36/37** Stadtgespräch
- 38** Rätsel & Impressum

ANZEIGE



- Vermittlung von Immobilien zum Kauf oder zur Miete
- Beratung von Kaufinteressenten
- Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken
- Beratung von Eigentümern beim Verkauf v. Immobilien
- Projektentwicklung – Vermarktungskonzepte
- Finanzierungsberatung



Ihre Ansprechpartner: Heidel und Werner Hinz.

VR Immobilien GmbH Alexandrinenstr. 4 · 19055 Schwerin · (0385) 51 24 04
info@vr-immo-schwerin.de · www.vr-immo-schwerin.de



HEREIN, WENN'S EI

Im Puppentheater des Staatstheaters Schwerin werden Märchen lebendig

Antje Binder ist mindestens genauso aufgeregt wie die 34 Kindergartenkinder, die ihr gleich gespannt gegenüber sitzen werden. Wobei gegenüber eigentlich nicht stimmt, denn sehen werden die jungen Zuschauer nur Figuren, die bewegt von Antjes Händen wie von Zauberhand über die Bühne flitzen. „Generalprobe mit Publikum“ heißt die Veranstaltung und meint nichts anderes, als das an diesem Vormittag zum ersten Mal und noch vor der Premiere auf die Probe gestellt wird, was Puppenspielerinnen und Regisseure als neues Stück erdacht haben. Mit „Das tapfere Schneiderlein“ und klassischen Märchenfiguren können sie bei den 4- bis 6-Jährigen nicht viel falsch machen – noch bevor das Schneiderlein überhaupt zu Wort kommt, kreischt das fachkundige Publikum schon vor Vergnügen: Ein schwarzgelbes Insekt summt zwischen den Vorhängen hin und her, „Tot machen!“ und „Jetzt muss du ganz still halten!“ raten die Kleinen lautstark dem ängstlichen Zeitgenossen, der sich gleich darauf nach dem einzelnen Sum-

mer zurücksehen wird, denn nun plagen ihn sieben Fliegen auf einmal!

„Ach, ist der klein, doch wär' er groß, wär's keine Kunst, mutig zu sein“ sagt die holde Prinzessin am Ende der Geschichte, nachdem sich der Schneider gegen allerlei Gestalten zur Wehr setzen musste. Den Steppkes im 21. Jahrhundert spricht das vermutlich ebenso aus dem Herzen wie früheren Generationen, die mit den Gebrüdern Grimm groß wurden. Im Puppentheater ist viel Platz für Märchen und Phantasie. „Immer noch wie Alice im Wunderland“ fühlt sich deshalb auch Dramaturgin Katja Frick, die vor zwei Jahren als Quereinsteigerin hier her gelangte. Die klassischen Puppen, erzählt Puppenspielerinnen Antje, seien in ihrer Arbeit für die Schweriner Spielstätte jedoch eher die Ausnahme; es überwiegen heute die außergewöhnlichen Figuren, die mit Witz und Charakter. Sie kam während des Grafikdesign-Studiums zur Puppenspielerinnen. Mit Regisseur Peter Waschinsky, der schon auf vier Jahrzehnte Puppentheater zurückblickt, verbindet sie eine langjährige kreative Zusammenarbeit. Gemeinsam entwickeln sie ein



Dramaturgin Katja Frick (li.) und Puppenspielerinnen Antje Binder tüfteln in der Werkstatt direkt hinter der Bühne an neuen Ideen.

Fotos: Hultzs



N SCHNEIDER IST!

und Kinderträume wahr

Stück wie dieses in ein paar Wochen, tüfteln am Text, entwerfen das Bühnenbild, modellieren zarte Puppenköpfe oder riesige Quadratschädel, wie die der beiden Riesen, die sich vom Schneiderlein ins Bockshorn jagen lassen. Die Vielseitigkeit, sagen beide, sei das Schönste an dieser fortwährenden Aufgabe. Auf der Bühne finden sich ihre Kreationen später so lange, wie das Publikum sie sehen will. „Eine fest abgesteckten Laufzeit gibt es für die Produktionen der Puppenbühne nicht“, erklärt Katja Frick. „So lange Interesse besteht, wird ein Stück aufgeführt.“ Bereichert wird der Spielplan außerdem von Gastspielen freier Puppenkünstler und -bühnen. Das Programm für die größtenteils vier- bis zehnjährigen Zuschauer ist anspruchsvoll. „Man darf die Kinder nicht unterfordern, aber auch nicht zu abgehoben künstlerisch werden“, beschreibt die Dramaturgin die Gratwanderung, die die Puppenspieler jedes Mal aufs Neue meistern müssen. Eine Herausforderung, der sich die kleine Bühne in Zukunft verstärkt stellen will, ist, das Puppentheater auch für Jugendliche wieder interessanter zu machen. Für Erwachsene hingegen funktioniert das Konzept schon ganz gut:

Einmal im Monat gibt es im E-Werk am Pfaffenteich Figurentheater für ein älteres Publikum. Das kommt gut an. In der frisch renovierten Puppenbühne – der Dank dafür gebührt übrigens zu einem großen Teil dem Verein Theaterfreunde Schwerin – steht dann manchmal auch Klaus Bieligg hinter der sogenannten Spielleiste. Der Schauspieler, den meisten von der großen Bühne bekannt, hat in diesem „Puppenhaus“ eine weitere Heimat gefunden.

Die Hauptpersonen aber bleiben die Kinder, die mit offenen Augen und großen Herzen immer wieder für Sprachlosigkeit hinter den Kulissen sorgen. „Als unser Zäpfelkern einmal Hunger hatte“, berichtet Antje Binder von einem rührenden Zwischenfall, „stand ein Kind auf und brachte ihm in der hohlen, leeren Hand etwas zu essen nach vorn.“ In Ferien-Workshops und in Projekten für Schulklassen geben die Theaterleute die Kunst des Puppenspiels deshalb gern an ihr junges Publikum weiter – auf dass auch die nächsten Generationen immer wieder dem Zauber der märchenhaften Gesellen erliegen mögen.

www.theater-schwerin.de



Klaus Bieligg ist Puppentheater-Assistent und wirkt als Teil von „Frau Antje und Herr Klaus“ auch an Vorstellungen für Erwachsene mit. Foto: Silke Winkler

Die nächsten Vorstellungen (Auszug)

- 20.11. um 9.30 Uhr
Das tapfere Schneiderlein
- 24.11. um 15 Uhr
Henker, Tod und Teufel /
Die drei Zauberkarten
- 27.11. um 9.30 Uhr
Reineke Fuchs
- 1.12. um 15 Uhr
Frau Antje und Herr
Klaus spielen: Sherlock
Holmes und Dr. Watson
- 9.12. um 20.30 Uhr
Drei Erdbeeren im
Schnee /
Zwergenmützchen
- 10.12. um 11 Uhr
Maximiliane und
der Dinosaurier





EINE IDEE GEHT UM DIE WELT

Es gibt viele ungeliebte Phänomene, deren Urheber-schaft immer wieder gern den Deutschen zugeschrieben wird. Als da zum Beispiel wären: Das Beharren auf Pünktlichkeit in den unmöglichsten Lebenslagen (einzige Ausnahme: die Bahn), der Harzer Käse, die Service-Wüste, das Handtuchauflegen auf Liegestühle, die Kuckucksuhr, das chinesische Essen, das keines ist, und eben: die Kaffeefahrt.

Leo sagt ...

Nun weiß ich wenig über die landestypischen Verkaufstaktiken rund um den Globus. So viel steht aber nach einer Vor-Ort-Betrachtung fest: Die Idee, Menschen an menschenleere Orte zu verfrachten, um ihnen Dinge zu verkaufen, die sie nicht brauchen, könnte menschheitsgeschichtlich deutlich älter sein als das deutsche Volk.

Ein amüsanter Ausflug auf schaukelnden Kamelrücken endete jüngst im nördlichen Afrika an einer Verkaufshütte voll einheimischer handwerklicher Erzeugnisse, die zwar ohne Zwang dargeboten wurden – ob der zeitlich arg überdehnten Veranstaltung stellte sich der Gedanke an zermürende Rheumadecken-Paraden jedoch fast automatisch ein. Eine Kaffeefahrt der friedlichen Art also. Als kleiner Trost findet sich dazu nur der Gedanke: Wenn das alles tatsächlich gar nicht unsere Idee gewesen sein sollte, so konnten wir doch wenigstens die Busse dazu erfinden.

Euer Museums-Löwe



Ein Gläschen auf die Erweiterung: Franz Beckenbauer im Gespräch mit Wirtschafts-Staatssekretär Dr. Stefan Rudolf und SKY-Centerchefin Daniela See. Foto: Rainer Cordes

KAISER BESUCHTE KREBSFÖRDEN

Franz Beckenbauer zu Gast bei Erweiterung des SKY-Servicecenters

„Das Herz von SKY schlägt nicht in München, sondern in Schwerin.“ Dieser erste Satz des Moderators richtete sich an 700 Mitarbeiter des SKY-Servicecenters in Krebsförden, das am 7. November zur Einweihung einer neuen Service-Etage eingeladen hatte. Täglich sorgen sie dafür, dass die

Kunden des Pay-TV-Kanals jederzeit ein offenes Ohr finden, und wurden bereits zum dritten Mal mit dem „Service-Oscar“ ausgezeichnet. Dennoch: Alle Augen richteten sich an diesem Tag auf den prominenten Ehrengast und SKY-Fußballexperten Franz Beckenbauer. Dass er noch niemals

zuvor in Schwerin gewesen sei, gestand er – in lockerer Atmosphäre wurde ihm das gern verziehen. Das Geschenk von Center-Chefin Daniela See erinnert ihn nun auch zu Hause an die Stadt: Sie überreichte dem „Kaiser“ die Patenschafts-Urkunde für einen Stern im Himmel der Schlosskirche. ■

DER LOTSE IM SYSTEM

Kompetenzagentur des VSP hilft Jugendlichen auf schwierigen Lebenswegen

Was wäre, wenn ein Projekt mit nur vier Mitarbeitern 36 Schweriner Jugendlichen vor der Obdachlosigkeit bewahren könnte? Die Kompetenzagentur in Trägerschaft des Verbunds für Soziale Projekte (VSP gGmbH) leistet genau das – erfolgreich seit zehn Jahren. „Die drohende Obdachlosigkeit ist sicher die Spitze des Eisbergs“, sagt Projektleiterin Martina Dettmann, die aus intensiven Einzelgesprächen mit Jugendlichen im Alter von 14 bis 27 Jahren weiß, welche Probleme zu oft zu früh den Abstieg bedeuten. „Schulden oder Drogenprobleme sind häufig der Anfang“, beschreibt Dettmanns Kollege Tim Gehrman. „Der Schulabbruch ist vorprogrammiert, der Einstieg in den Beruf umso schwieriger.“ Familien und Umfeld am Rand der Gesellschaft prägen die Zukunft der Kinder. Die Kompetenzagentur findet mit ihnen gemeinsam einen Weg hinaus aus der sozialen Sackgasse. Das Konzept ist einzig-



Martina Dettmann und Tim Gehrman begleiten Jugendliche zurück in ein geregeltes Leben – das Alien ist das Markenzeichen der Kompetenzagentur. Foto: Hultzsch

artig, weil es verschiedene Anlaufstellen ins Boot holt. „Wir zeigen nicht nur einzelne Möglichkeiten auf, sondern begleiten unsere Klienten auf all ihren Wegen – egal ob zur Arbeitsagentur, zur Schule und

zur Berufsausbildung, zum Psychologen oder zur Suchttherapie“, betont Martina Dettmann. Als „Lotse im System“ verstehen sich die Mitarbeiter und sind damit bei etwa zwei Dritteln der Jugendlichen erfolgreich: 60 Prozent der Hilfesuchenden werden (wieder) in Schule, Ausbildung oder Beruf integriert.

Doch die Freude über die Erfolge wird getrübt. Schon jetzt sind die Aussichten schlecht, dass das Projekt über das Jahr 2013 hinaus erhalten bleibt; die europäische Förderung soll nicht verlängert werden. Ob allein städtische- oder Landes-Zuschüsse die Arbeit sichern können, ist ungewiss. „Die Kosten, die dann im Sozialsystem über Jahre oder lebenslang für diese jungen Menschen anfallen“, weist die Projektleiterin auf die Dringlichkeit des Angebotes hin, „übersteigen die für unsere Arbeit nötigen Gelder jedenfalls um ein Vielfaches.“ ■

NEUBAU SETZT MASSSTÄBE

PLANET IC eröffnet neues, umweltfreundliches Rechenzentrum

Die Technologiefirma PLANET IC GmbH hat im Technologiepark Schwerin ihren neuen Firmensitz und ein energieeffizientes Rechenzentrum eröffnet. 45 Mitarbeiter und fünf Auszubildenden sind jüngst in ihr neues Domizil eingezogen. Täglich 24 Stunden Zutritt für Rechenzentrumskunden, ein mehrstufiges Sicherheitssystem, bis zu sieben Tage unabhängige Stromversorgung, mehrfach voneinander unabhängige Internetanbindungen und ein intelligentes Brandfrüherkennungssystem mit Maßnahmen zur Brandvermeidung sind die besonderen Qualitätsmerkmale des neuen Datenzentrums. Bis zu 3.000 Server finden hier Platz. Der Neubau setzt darüber hinaus Maßstäbe in Sachen Architektur, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit: Das Gebäude nutzt die Wärme des Rechenzentrums, um die Büroräume zu heizen, zukünftig wird man über eine Photovoltaikanlage Strom aus Sonnenlicht gewinnen. Die Klimatisierung der Räume erfolgt über



Vier Scheren zur Eröffnung: Geschäftsführer Birger Bösel, Bauprojektleiterin Beate Prieske, Geschäftsführer Andreas Scher und Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow (v.li.)

Foto: Stefanie Daug

eine besonders energieeffiziente Warmgang-Einhausung. Vier Millionen Euro hat PLANET IC in den 2.000 Quadratmeter großen Neubau investiert. Dafür erhielt das Unternehmen vom Land Mecklenburg-Vorpommern Fördergelder in Höhe von rund 1,2 Millionen Euro. Mit der Planung

und Umsetzung des markanten Gebäudes wurden vor allem regionale Firmen beauftragt. Neben dem 5.000 Quadratmeter großen Grundstück hat der IT-Dienstleister bereits eine weitere Grundstücksfläche von zehn Hektar für einen möglichen weiteren Ausbau des Rechenzentrums reserviert. ■

HISTORISCHE GRÄBER ERHALTEN

Förderverein Alter Friedhof Schwerin e.V. bittet Schweriner um Hilfe

Grabmale bedeutender Personen finden sich auf dem Alten Friedhof in Schwerin, zum Beispiel das des Hofmaurermeisters Ludwig Clewe. Er war nicht nur ein bekannter Maurermeister, der unter anderem Gebäude wie die heutige Stadtbibliothek, das Café Prag oder das Optima-Haus errichtete. Am 19. Juli 1900 wurde Clewe auch zum Gründungspräsidenten der Handwerkskammer gewählt und bis zu seinem Tod 1912 immer wie-

der in seinem Amt bestätigt. „Die Familiengrabstelle von Ludwig Clewe befindet sich heute in einem sehr schlechten Zustand“, sagt Uwe Lange, der Vorsitzende des Fördervereins Alter Friedhof e.V. „Auf der großen Grabanlage ist inzwischen Efeu in die Fugen gedrungen und hat so viel Kraft entwickelt, dass einige große Stücke abgedrückt wurden. 26 Baluster aus der Einfriedung sind so zerstört, dass sie ersetzt werden müssen.“ Der För-

derverein engagiert sich für Erhalt und Restaurierung von Gräbern historisch wichtiger Schweriner. Die Mitglieder bitten nun Bürger und Geschäftsleute um Unterstützung. Spenden, aber auch die Übernahme von Restaurierungsarbeiten wären hilfreich für den Erhalt der Grabstelle Clewe. Kontakt: Förderverein Alter Friedhof Schwerin e.V., Obotritenring 245, Spendenkonto: 171 001 361 00, BLZ: 140 520 00, Sparkasse Mecklenburg-Schwerin. ■

SCHLAGZEILEN AUS SCHWERIN

Radweg an die Stadtgrenze

Die Stadt hat mit dem Bau des Radweges von Warnitz bis an die Stadtgrenze in Richtung Herren Steinfeld entlang der Straße Zum Kirschenhof begonnen. Das Teilstück von etwa anderthalb Kilometern ist Teil des Radverkehrskonzepts und schließt eine Lücke im Radfernweg Hamburg-Schwerin-Rügen. Der neue Radweg wird überwiegend unabhängig von der Fahrbahn geführt. Befristet seien aber auch Einschränkungen für den fließenden Verkehr nicht zu vermeiden, vermeldet die Stadtverwaltung. Ende April 2013 soll der Weg fertig sein.

Ratgeber fürs Leben

Auf den Internetseiten des Sozialministeriums unter www.sozial-mv.de gibt es jetzt einen Familienratgeber mit Tipps von A wie Alleinerziehende bis Z wie Zahnärztliche Vorsorge. Auf fast 200 Seiten sollen Informationen gegeben und Unterstützungsmöglichkeiten aufgezeigt werden, geordnet und mit Ansprechpartnern und Kontaktadressen versehen. Den Ratgeber gibt es auch gedruckt: Die Broschüre kann kostenfrei im Sozialministerium bestellt werden.

Freundeskreis gegründet

Am 30. Oktober haben neun Gründungsmitglieder den Förderverein der Stadtbibliothek Schwerin aus der Taufe gehoben. In Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen des Hauses will der Verein „Freundeskreis der Stadtbibliothek Schwerin“ die Stadtbibliothek stärker im Bewusstsein der Schweriner Bürger verankern sowie Projekte der Bibliothek unterstützen, besonders für Kinder und Jugendliche. Wer Interesse hat, im Förderverein Mitglied zu werden, und die Stadtbibliothek unterstützen möchte, kann sich per E-Mail an freundeskreis-stadtbibliothek@gmx.de oder telefonisch unter (0385) 5901921 informieren.



sn-live
video

Sehen Sie diesen Monat auf www.sn-live.de/tv unter anderem:

Wegweisend – PLANET IC eröffnet neues Rechenzentrum

Incognito – 11 Jahre Bolero Schwerin

Prozess beendet – Radiomoderator Japke verurteilt

STATISTEN FÜR OPER GESUCHT

Stelzenläufer sind bei „Hänsel und Gretel“ dabei

Für die Wiederaufnahme der Märchenoper „Hänsel und Gretel“ am 9. Dezember sowie für zwei weitere Vorstellungen im Dezember sucht das Mecklenburgische Staatstheater Schwerin zwei erwachsene Stelzenläufer als Statisten. Die Proben finden am 6. und 7. Dezember statt. Stelzen können vom Staatstheater zur Verfügung gestellt werden. Interessierte Personen melden sich bei der Leiterin der Statisterie, Hannelies Höchel, unter Telefon (0385) 5300-118 oder per E-Mail an hannelies.hoechel@theater-schwerin.de. ■



Ralph Hegewald, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Familienrecht

Uta Plischkaner, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Steuer- und Insolvenzrecht

Thomas Piehl, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht

Christian Ahrendt, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuer- und Insolvenzrecht

Stefan Korf, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau-, Architekten- und Verwaltungsrecht

Cindy Weist, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Arbeitsrecht

Thomas Burmester, Steuerberater

Susanne Stutz, Rechtsanwältin

DARF ER ODER DARF ER NICHT?

Rechtsanwälte beraten zu Rechtmäßigkeit der Courtage bei Immobilienvermittlung durch Makler

Viele Leser haben schon einmal eine Wohnung zur Miete, ein Grundstück oder Wohnungseigentum zum Kauf gesucht. Meistens werden durch die Verkäufer oder Wohnungsanbieter Makler eingesetzt, weil diese zum einen den Markt besser sondieren können und zum anderen dem Verkäufer oder auch Vermieter viel Arbeit abnehmen.

Oft entbricht jedoch im Nachhinein Streit darüber, ob die Maklercourtage verdient ist; Käufer oder Mieter versuchen, um die Zahlung der Maklercourtage herumzukommen. Rechtsanwalt Ralph Hegewald klärt über Grundsätze bezüglich der Courtage auf.

Herr Hegewald, wann entsteht der Maklervertrag und kann der Makler seinen Maklerlohn jederzeit geltend machen?

Einfach ist die Sachlage, wenn der Maklervertrag schriftlich zustande kommt. In diesem Fall sind die wesentlichen Eckdaten vertraglich vereinbart und dem Makler wird im Falle einer erfolgreichen Vermittlung oder des Nachweises der Maklerlohn zustehen. Schwierig war es bislang, wenn schriftliche Verträge nicht geschlossen worden sind. Der Bundesgerichtshof hat am 3. Mai 2012 ein wichtiges Urteil verkündet. Hier ging es auch darum, ob der Maklerlohn verdient ist. Eine Immobilienmaklerin hatte in der Internet-Immobilienplattform „immobilienscout24.de“ Inserate geschaltet. In diesen In-



Ralph Hegewald, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Familienrecht

seraten wurden Baugrundstücke unter anderem mit Angabe des Kaufpreises, der Grundstücksgröße, der Beschaffenheit etc. zum Verkauf angeboten. In dem Inserat erschien auch der Hinweis „Provision 7,14%“. Der Bundesgerichtshof hat den Anspruch des Maklers bejaht. Damit wurde eine wichtige Entscheidung für Makler getroffen, denn damit steht für sie der Weg offen, dass sie Werbung betreiben dürfen. Wichtig ist, dass in ihrer Werbung ein eindeutiger Provisionshinweis erfolgt. Wenn dann der Kunde sich an den Makler wendet und von diesem die Daten erhält, sodass der Kaufvertrag abgeschlossen oder auch der Mietvertrag unterzeichnet wird, so hat der Makler seine Provisionsansprüche verdient. Die Rechtsprechung führt insofern

aus, dass hier ein eindeutiges Provisionsverlangen des Maklers vorliegt, und wenn man auf Grund seiner Werbung die Dienste des Maklers in Anspruch nimmt, gibt man eindeutig zu erkennen, dass der Abschluss eines Maklervertrages angenommen wird. Wenn dann noch der Erfolg eintritt, das heißt, der Grundstückskaufvertrag oder der Mietvertrag wird geschlossen, so hat der Makler seinen unbedingten Provisionsanspruch. Diese Entscheidung ist für die Makler bahnbrechend und hat viele Unsicherheiten für die Makler beseitigt.

Hat der Makler demnach auch seinen Maklerlohn verdient, wenn der notarielle Kaufvertrag im Nachhinein wieder aufgehoben wird?

Die Frage ist leicht zu beantworten: Die Rechtsprechung hat herausgearbeitet, dass mit Abschluss des notariellen Kaufvertrages der Maklerlohn entstanden ist. Wenn im Nachhinein der Vertrag aus irgendwelchen Gründen aufgehoben wird, die nicht im Verantwortungsbereich des Maklers liegen, so ist der Maklerlohn auf jeden Fall entstanden. Anders wäre es, wenn in dem Exposé falsche Angaben gemacht worden wären und auf Grundlage dieser Falschangaben der Kaufvertrag geschlossen wurde. Bei unrichtigen Angaben durch den Makler wird dieser des Provisionsanspruches verlustig.

Wie soll ich mich aber am besten verhalten, wenn ich die Rech-

nung des Maklers unrechtmäßig finde?

In diesem Fall sollten Sie als Kunde sicherheitshalber von einem Rechtsanwalt prüfen lassen, ob der Provisionsanspruch tatsächlich entstanden ist. Oft kommt es vor, dass der Makler mit einer vertragsschließenden Person gesellschaftsrechtlich oder auch auf andere Weise verbunden ist (die Schwierigkeit wird sein, diese Tatsachen herauszufinden) – in diesem Fall müsste der Makler seinen Provisionsanspruch aufgeben ■

Ahrendt
& Partner

KURZINFOS

KANZLEI AHRENDT & PARTNER

Kanzlei Schwerin

Johannes-Stelling-Straße 1
19053 Schwerin
Telefon: 0385 - 59 13 90
Telefax: 0385 - 59 13 944
Telefax: 0385 - 59 13 955
schwerin@ahrendt-partner.de
www.ahrendt-partner.de

Kanzlei Rostock

Augustenstraße 21
18055 Rostock
Telefon: 0381 - 45 35 58
Telefax: 0381 - 45 35 57
Mobil: 0172 - 319 61 24
rostock@ahrendt-partner.de
www.ahrendt-partner.de



Foto: fotolia

FIT UND GESUND MIT ÜBUNGEN ZU HAUSE

Bei grauem Schmuddel-Wetter kann man auch in den eigenen vier Wänden aktiv sein. AOK-Gesundheitsberaterin Karen Kinsel hat ein paar Anregungen zusammengestellt:

Der aktive Typ

Mit dem Theraband, dem kleinsten Fitnessgerät der Welt, kann man jede Menge für seine körperliche Fitness tun. Ob im Stehen, Sitzen oder Liegen – es gibt viele Übungen, die die Muskulatur stärken. Wichtig ist die Regelmäßigkeit.



Foto: fotolia

Der musische Typ

Legen Sie sich ihre Lieblings-CD ein und tanzen Sie! Vielleicht machen auch Ihre Kinder gleich mit.

Der familiäre Typ

Wie wäre es mit Familien-Olympia? Legen Sie Disziplinen fest: Softbälle jonglieren, Taschentücher mit den Füßen weitergeben oder auf allen Vieren durch die Wohnung spazieren. Auf einem Zettel wird vermerkt, wer wie viel geschafft hat.

Der bewegliche Typ

Üben Sie jeden Morgen mindestens fünf Übungen mit mehreren Wiederholungen. Beginnen Sie mit Rekeln und Strecken. „Wichtig ist nicht wie viel, sondern regelmäßig etwas Gutes für sich zu tun“, sagt die Bewegungsexpertin. Noch mehr Anregungen: www.aok.de/nordost/gesundheit unter dem Stichwort Fitness & Wellness.

KEINE ANGST VOR UV

Sonneneinstrahlung kann Risiko für bestimmte Krebsarten mindern

Wissenschaftliche Erkenntnisse deuten vermehrt darauf hin, dass ultraviolette (UV-B) Sonneneinstrahlung und Vitamin D das Risiko mindern, an vielen Krebsarten zu erkranken oder an ihnen zu sterben. Wissenschaftler aus nordischen Ländern sind daher der Ansicht, dass die allgemeine Angst vor einer ständigen Belastung durch UV-Solarstrahlung fehl am Platz sein könnte.

Die Forscher kamen zu dem Schluss, dass bei Männern ein wichtiger Zusammenhang zwischen dem UVB-Index und 14 verschiedenen inneren Krebsarten besteht, nämlich: Krebs der Blase, der Brust, des Dickdarms, der Gallenblase, der Niere, des Kehlkopfes, der Leber, der Lunge, der Mundhöhle, der Bauchspeicheldrüse, des Rachens, der Prostata, des Mastdarms und des Dünndarms. Bei Frauen ließ

sich eine umgekehrte Korrelation zwischen dem UVB-Index und Krebs der Blase, der Brust und des Dickdarms beobachten.

Die Daten beziehen sich auf 1,4 Millionen Krebserkrankungsfälle bei Männern und 1,36 Millionen bei Frauen im Zeitraum 1961-2005 in den fünf nordischen Ländern.

Sie bildeten die Basis für eine ökologische Studie zu dem Verhältnis zwischen UVB-Sonneneinstrahlung und dem Risiko verschiedener Krebserkrankungen in hohen Breiten (wo im Sommer allgemein eine hohe UVB-Belastung herrscht). Die Ergebnisse dieser von nordischen Wissenschaftlern durchgeführten Studie decken sich weitgehend mit Erkenntnissen aus anderen Studien. „Wir wissen, dass Sonnenlicht für den menschlichen Körper eine

natürliche Vitamin-D-Quelle ist. Etwa 90 Prozent dieses wichtigen Vitamins werden im Körper infolge von Sonnenbestrahlung erzeugt. Die restlichen 10 Prozent nehmen wir mit der

Nahrung auf. Durch ihre moderne Lebensweise und stark reduzierte Aufnahme von Sonnenlicht leiden die Menschen in der westlichen Welt jedoch an einem sehr starken Vitamin-D-Mangel – was wiederum ein höheres Krankheitsrisiko mit sich bringt. Aus diesem Grund glauben die Wissenschaftler, dass die allgemeine Angst vor einer ständigen Belastung durch UV-Solarstrahlung fehl am Platz sein könnte“, erklärt Ad Brand vom Sunlight Research Forum. (lifepr)



ANZEIGE

**WIR WOLLEN SIE
SO, WIE SIE SIND**

AOK jetzt kennenlernen!
www.AOK-jetzt.de
www.facebook.com/AOKnordost
Kostenfreie Hotline: 0800 2655555

AOK
Die Gesundheitskasse

AOK NORDOST SERVICECENTER

Am Marienplatz
Goethestraße 105
19053 Schwerin

Am Grünen Tal 50
19063 Schwerin

Tel. 0800 2650800*
* kostenfrei aus dem
deutschen Fest- und
Mobilfunknetz

www.aok.de/nordost

Null Zusatzbeitrag
bis 2013

IDEEN-SAFARI AUF DER WELTMESSE

**Sanitätshaus Kowsky hielt auf Fachmesse in Düsseldorf
Ausschau nach pfiffigen Reha-Neuheiten**

Das Sanitätshaus Kowsky ging im Oktober auf Reisen. Ziel: Düsseldorf. Dort wollten Chefin Sybille Koppelwiser und ihre Mitarbeiter nicht etwa die berühmte Kneipenmeile besuchen, sondern die „Reha-care“ – eine gigantische Messe, auf der sich 851 Aussteller aus 32 Ländern präsentierten. Drei Tage lang streiften sie gemeinsam mit 51.000 Besuchern durch die Hallen, um jene Perlen herauszufischen, die für ihre Schweriner Kunden interessant sein könnten.

„Zu sehen gab es einfach alles aus dem Bereich der Reha-Hilfsmittelversorgung, von kleinen Hilfen für den Alltag über Rollstühle bis hin zum behindertengerecht umgebauten Auto“, so Sanitätshaus-Chefin Sybille Koppelwiser. „Neben namhaften internationalen Ausstellern zeigten auch Sportvereine, Selbsthilfegruppen und Rehakliniken, was heutzutage möglich ist. Wir vom Sanitätshaus fahren zwar schon seit 20 Jahren zu dieser Messe, sind aber immer wieder überwältigt.“



KURZINFOS

SANITÄTSHAUS KOWSKY Sanitätshaus Schwerin

Nikolaus-Otto-Straße 13
19061 Schwerin
(0385) 64 68 0-0
sanitaetshaus-schwerin@kowsky.com
www.kowsky.com

Sanitätshaus Parchim

Buchholzallee 2
19370 Parchim
Tel. (03871) 26 58 32

Sanitätshaus Schwaan

(Reha-Fachklinik Waldeck)
18258 Schwaan
Tel. (03844) 88 05 27

„Mit großen Augen spazierten auch die Kowsky-„Neulinge“ durch die Hallen. „Ja, unser Team ist gewachsen“, erklärt die Chefin. „Wir haben mehrere neue Mitarbeiter im Unternehmen. Und so haben wir gleich die Messe genutzt, um ihnen die ganze Bandbreite dieser Branche zu zeigen.“

Begleitet wurde das Kowsky-Team sogar von einigen Patienten und Therapeuten. „Eine unserer Kundinnen hat auf der Messe einen Sitzgurt entdeckt, mit dem sie ihrem Mann etwas Gutes tun kann“, so Mitarbeiter Gerd Sommer. „Der Sitzgurt, auch WalkingVest genannt, wird mit einer Schiene zu Hause an der Decke befestigt. Anschließend kann sich ihr gehbehinderter Mann hineinsetzen und seine Beine zum Training auf ein Laufband stellen. Ohne Gurt müsste der Patient von drei Männern gehalten werden. So gesehen ist das schon eine große Erleichterung.“ Wer wissen möchte, was für alltags-

erleichternde Dinge das Kowsky-Team noch entdeckt hat, sollte einfach im Sanitätshaus in Schwerin-Süd vorbeischaun. Die Mitarbeiter und Messe-Besucher Gerd Sommer und Torsten Zelck sind schon gespannt auf den Rollstuhl Avanti Pro, der ab Dezember im Geschäft Einzug hält. „Eine tolle Weiterentwicklung“, findet Torsten Zelck. „Der Aktivrollstuhl ist leichter, was für Benutzer sofort zu spüren ist, und er hat abnehmbare Beinstützen. Ähnlich funktionell ist auch der ZX3, der sich im Nu falten lässt.“

Zu den Neuen im Sortiment gehört der iChair XXL. Er besitzt eine Sitzbreite von 70 Zentimetern und ist mit 200 Kilo belastbar. „Unsere Zeit bringt es mit sich, dass wir auch breitere Rollstühle anbieten“, so Sybille Koppelwiser mit Blick auf ein weiteres Hilfsmittel. „Zwar keine Weltneuheit,



Mit der WalkingVest können auch gehbehinderte Menschen ihre Beinmuskulatur trainieren.

Bilder: Hersteller

aber nicht zu übersehen sind die Griffsysteme der Firma vario plus. Die Griffe lassen sich ohne Bohren mit Hilfe eines extrem starken Klebers auf jeglichen Untergründen wie Holz, Fliesen, Glas, Marmor oder Stein befestigen. Beispielsweise lässt sich damit ein Duschklappsitz unkompliziert anbauen, denn die Griffe sind bis 100 Kilo belastbar. Dieses System ist eine richtig gute Sache. Vor allem in Mietwohnungen sieht es der Vermieter nicht gern, wenn Löcher in Fliesen gebohrt werden.“ ■

FLEXIBLER UND VERNETZTER

Das Kinderzentrum Mecklenburg verbessert ständig seine interdisziplinären Betreuungsangebote

Auch in diesem Jahr tat sich eine Menge für Kinder und Jugendliche, die umfassende medizinische, therapeutische und heilpädagogische Hilfe benötigen.

„In allen drei Einrichtungen des Kinderzentrums Mecklenburg wird die Betreuung der Patienten und ihrer Familien stetig verbessert“ sagt Geschäftsführer Thomas Wagner. So wird im Sozialpädiatrischen Zentrum - bei weiterhin steigenden Patientenzahlen - neben der zeitnahen Betreuung der Fälle vor allem an deren fachlicher Vertiefung gearbeitet. Augenmerk wird dabei auf die weitere Vernetzung mit Ärzten, Therapeuten und weiteren spezialisierten Berufsgruppen anderer

Stelle „Fib's“ hat sich 2012 die Zahl der Frühförderinnen mit mehrfachen Fach- und Hochschulabschlüssen weiter erhöht. „Davon“, so Thomas Wagner, „profitieren natürlich unmittelbar die Kinder“. Auch in diesem Bereich verweist der Geschäftsführer auf die weiter steigende Zahl der Kinder mit heilpädagogischem Förderbedarf.

Zahlreiche Weiterbildungen stehen auch bei der Case-Managerin und den Nachsorgeschwestern der Pro-Fil Kindernachsorge auf der Tagesordnung.

Ausgebaut wurden auch die Gruppenangebote. Neben einer Adipositasgruppe, einer Kopfschmerzgruppe, einer Entspannungsgruppe und einer Gruppe für Eltern lebhafter Kinder im Vorschulalter gibt es unter anderem auch die Trennungs- und Scheidungsgruppe für Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren sowie 11 und 14 Jahren. Hier können sich unter professioneller Anleitung betroffene Kinder mit anderen Kindern, die ebenfalls die Trennung der Eltern erlebt haben, austauschen. Über das Erlebte wird gesprochen auf typische Schwierigkeiten, wie zum Beispiel Schuldgefühle, wird behutsam eingegangen.

Spezielle Aufklärung und Hilfe gibt es in der Elterngruppe für Eltern von unruhigen oder verträumten Kindern. Während die Kinder im Selbstinstruktionstraining (für Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren

mit ADHS oder ADS) lernen, sich besser zu strukturieren und zu konzentrieren, bekommen die Eltern Anregungen, wie sie mit ihren Kindern umgehen können, um die vorhandenen Schwierigkeiten aufzufangen.

Ein optimales Ergebnis für das Kind wird nachweislich durch die Vernetzung von medizinischer, therapeutischer und Gruppenarbeit erreicht. Da die Verträge zwischen Kinderzentrum und Krankenkassen oder örtlichem Sozialhilfeträger die Finanzierung von Gruppenangeboten oder begleitende Investitionen nicht abdecken, ist das Kinderzentrum unter anderem in diesen Bereichen auf Spenden angewiesen. Thomas Wagner: „Wir möchten uns bei allen – vor allen im Namen der betreuten Kinder und Familien – bedanken, die diese Arbeit mit einer Spende unterstützt haben!“

Für das Sozialpädiatrische Zentrum ist es erklärtes Ziel, diese Gruppenangebote auch weiter den Betroffenen anbieten zu können.

Für die Frühförderstelle gilt es, mit dem hohen fachlichen Wissen der Frühförderinnen die Eltern über Informationen und gezielte Aufklärung aktiv in die Frühförderung ihres Kindes einzubinden. Das heißt, neben der Förderung des Kindes mit einer Entwicklungsverzögerung durch die Frühförderin sind die elterlichen Erziehungskompetenzen, konkret auf die Familie orientiert, zu

unterstützen. Die Frühförderinnen nutzen zum Teil ihre privaten Fahrzeuge um diese Arbeit zu gewährleisten. Es ist aber aus verschiedensten Gründen nicht immer möglich, das private Auto zu nutzen. Diese Situation erschwert die Zusammenarbeit und Einbindung der Eltern in den Förderprozess. Wichtig für den weiteren und gesicherten Ausbau der familienorientierten Frühförderung ist die Anschaffung eines weiteren Autos. Auch dafür ist die Einrichtung jedoch auf Spenden angewiesen. ■



KURZINFOS

KINDERZENTRUM MECKLENBURG

Wismarsche Straße 390
19055 Schwerin
Telefon (0385) 551 59-0
Fax (0385) 551 59 59
www.kinderzentrum-mecklenburg.de

Spendenkonto
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
BLZ 140 520 00
KTO 30 10 400 44



Einrichtungen gelegt. Die Ärzte, Psychologen, Therapeuten und Schwestern des Kinderzentrums sind Dank regelmäßiger Weiterbildungen fachlich immer auf der Höhe der Zeit.

In der Frühförder- und Beratungs-

MV BELEGT BEIM KITA-ANGEBOT BUNDESWEIT EINEN SPITZENPLATZ



Foto: Rainer Cordes

Die jüngsten Zahlen des Statistischen Bundesamtes sehen Mecklenburg-Vorpommern im Bundesvergleich mit an der Spitze beim Kita-Ausbau.

„Wir haben beim Kita-Ausbau viel erreicht. 53 Prozent aller Kinder unter drei Jahren besuchen im Land eine Krippe oder Tagespflegestelle. Bei den Kindern, die einen Rechtsanspruch haben, also den Kindern über einem Jahr, sind es mehr als 76 Prozent“, sagte Sozialministe-

rin Manuela Schwesig. Mecklenburg-Vorpommern belegt den ersten Platz bei den Betreuungszeiten. Im Schnitt besuchen die Kinder pro Woche 43,5 Stunden eine Frühfördereinrichtung. Damit liegt das Land rund 7,5 Stunden über dem Bundesdurchschnitt. ■

www.sozial-mv.de



Zu diesem Thema finden Sie im Internet ein Video unter www.sn-live.de/tv



EIN LEBEN LANG GUT IN SCHUSS

Rehasport bei Dynamic und El'Vita: vom Arzt verschrieben, von der Krankenkasse bezahlt

Durch die Kooperation mit dem Verein rehasport neue bundesländer e. V. (rsnb) sind der Dynamic Fitness Club und das El'Vita Fitness Studio jetzt zertifizierte Reha-Fitness-Studios im Bereich Orthopädie. Mit den angeschlossenen Kompetenz-Zentren für Figur, Ernährung und Therapie steht hier nicht ein möglichst billiges „Discount-Angebot“ im Vordergrund, sondern das betreute Gesundheits-Training für Alt und Jung. Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Herzlichkeit und eine familiäre Atmosphäre gehören dabei selbstverständlich zum Service.

Rehabilitationssport kann grundsätzlich bei jeder Beeinträchtigung von körperlichen Funktionen in Betracht kommen: Bei Beschwerden des Bewegungsapparates, bei Gewichts- und Gelenkproblemen oder bei Osteoporose sind Muskelaufbau und Gymnastik die ideale Therapie. Durch die Verbesserung der

körperlichen Leistungsfähigkeit wird der Krankheitsverlauf günstig beeinflusst.

Rehabilitationssport ist aber auch Hilfe zur Selbsthilfe, um die Verantwortlichkeit für die eigene Gesundheit und die Motivation für ein regelmäßiges Bewegungstraining zu fördern. Erfahrungen aus der ambulanten Rehabilitation und der Sportmedizin zeigen aber, dass nur mit einer langfristig angelegten, aktiv ausgerichteten Reha-Betreuung eine deutliche Besserung der Beschwerden zu erzielen ist. Bereits erreichte Heilerfolge werden stabilisiert, noch vorhandene Defizite können reduziert werden. Fazit: Gesundheitssport sollte langfristig und am besten ein Leben lang im Kalender stehen.

Die Kursleiter im Dynamic Fitness Club und im El'Vita Fitness Studio sind speziell geschult und kennen alle Übungen, die bei orthopädischen Krankheitsbildern

geeignet sind. Sie sorgen dafür, dass die Rehasport-Teilnehmer sich nicht überanstrengen und die Lust am Training und der Bewegung erhalten bleibt. Neben dem Erlernen geeigneter Atem- und Entspannungstechniken geht es vor allem um den Aufbau der Muskulatur, die Erhöhung der Ausdauer und die Verbesserung von Koordination und Dehnungsfähigkeit. Und nicht zuletzt ist es viel angenehmer und effektiver, in einer Gruppe zu trainieren, bei der alle ähnliche Beschwerden haben, anstatt allein „im stillen Kämmerlein“ seine Übungen zu verrichten.

Die Therapeuten in beiden Fitness-Studios beantworten gern alle Fragen zum Thema Rehasport. Vereinbaren Sie Ihr persönliches Beratungsgespräch!

Dynamic Fitness Club
Tel. (0385) 2001234
El'Vita Fitness Studio
Tel. (0385) 2012345

DIE FÜNF SCHRITTE ZUM REHASPORT:

SCHRITT 1:

Fragen Sie Ihren Arzt, ob er Ihnen Rehasport verordnet, und bitten Sie ihn, das Formular 56 (Rehasportverordnung) auszufüllen.

SCHRITT 2:

Kommen Sie mit Ihrer Verordnung ins Fitness-Studio.

SCHRITT 3:

Lassen Sie sich von einem unserer erfahrenen Sporttherapeuten beraten.

SCHRITT 4:

Reichen Sie Ihre Verordnung bei Ihrer Krankenkasse zur Freigabe ein.

SCHRITT 5:

Willkommen zum Reha-Sport!

„DIESE KLINIK IST EINFACH TOP“

Diplom-Mediziner Ralf Lazar ist neuer Chefarzt der Crivitzer Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Der neue Chefarzt der Frauenklinik am Crivitzer Mediclin Krankenhaus ist einem seltsam vertraut, schon bevor er zum „Vorstellungsgespräch“ erscheint: Befragt nach Diplom-Mediziner Ralf Lazar weiß ausnahmslos jede Kollegin im Eingangsbereich der Klinik Gutes zu berichten. Sehr umgänglich sei er und habe jederzeit ein freundliches Wort übrig, wenn er vorbei geht. Einer, der das Miteinander schätzt und der mit langjähriger Erfahrung wie geschaffen ist für die Nachfolge von Dr. Bernhard Moldenhauer; der Wechsel fand jüngst zum 1. Oktober statt. Und so wundert es nicht, wenn der auf diese Weise Beschriebene seinerseits nur Positives erzählt über die ersten Wochen an seinem neuen Arbeitsplatz. „Es war absolut die richtige Entscheidung, hier her zu kommen“, schwärmt er von der Crivitzer Klinik. „Das Personal ist toll, die OP-Ausstattung, das OP-Spektrum – alles top.“

Was allerdings nicht heißen soll, dass es an seiner vorherigen Wirkungsstätte anders gewesen wäre, darauf legt der Mediziner großen Wert. Am Schweriner Klinikum war er bis September tätig, als Oberarzt unter dem von ihm hoch geschätzten Professor Eckhard Petri. „Aber man kann ein großes Haus nicht mit einem kleinen wie hier in Crivitz vergleichen“, stellt Lazar fest. „In einem Umfeld wie diesem fällt es sicherlich leichter, sich persönlich mit den Patienten auseinanderzusetzen.“ Der Kontakt zu den Menschen ist ihm



Der erste Monat in Zahlen: Gemeinsam mit Stationsschwester Manja wirft Chefarzt Dipl.-Med. Ralf Lazar einen Blick ins Geburtenbuch.
Foto: Hultzsich

wichtig. Er sei kein „Hochpromovierter“, sondern habe es immer genossen, „an der Basis“ zu arbeiten, sagt er. Das wird einer der Gründe sein, warum sich die Klinikleitung von Mediclin sehr um den erfahrenen Gynäkologen bemühte, als es galt, einen neuen Chefarzt zu finden. Vor seinem Antritt in Crivitz war der 61-Jährige in vielen Kliniken beruflich zu Hause: Von der Studienzeit in Rostock nach Neu Kalliß und ins Schweriner Krankenhaus der 1980er-Jahre, dann nach Perleberg (wo er bis heute wohnt) und Pritzwalk und zuletzt zurück nach Schwerin. Zwei Töchter sind in diesen Jahren herangewachsen und inzwischen

selbst Ärztinnen, drei Enkelkinder kamen dazu. Bei den Geburten in der eigenen Familie dabei zu sein, das kam für den begeisterten Geburtsmediziner jedoch nie in Frage. „Nein“, bekräftigt er, „ich kann gut verstehen, warum Väter heute bei der Geburt dabei sein möchten, ich selbst wollte das aber nie.“ Ob er sich anders entschieden hätte, wenn ihm ein Familienzimmer zur Verfügung gestanden hätte? In Crivitz gehört diese Einrichtung heute zum Standard. „Wir überlegen, ein zweites einzurichten“, verrät der Chefarzt. Neuen Entwicklungen steht er offen gegenüber, wenngleich er die Grundversorgung der Patienten als nach

wie vor höchstes Gut betrachtet. „Aber auch die Entwicklung hin zu endoskopischen Methoden ist bei uns natürlich ein großes Thema.“ Um im Klinik-Alltag nicht in der Routine „einzurosten“, gibt es für Assistenzärzte und Schwestern eine wöchentliche Online-Fortbildung vor dem großen Monitor im neuen Chefarzt-Zimmer. Daran haben sich nach ein paar Wochen längst alle gewöhnt. Und auch Ralf Lazar glaubt nach seinem ersten Monat, er hätte nie woanders gearbeitet: „Ich hatte vom ersten Tag an das Gefühl, dass ich dazu gehöre.“



Für den Nachmittag des 22. November lädt die Crivitzer Klinik für Orthopädie und Chirurgie des Mediclin Krankenhaus am Crivitzer See Patienten und Interessierte zu einer ersten Veranstaltung mit fachkundigen Gästen ein: Unter dem Motto „Was Sie schon immer mal über künstliche Gelenke wissen wollten“ sind alle Teilnehmer aufgefordert, dem Chefarzt der Klinik, Dr. Frank Rimkus, und weiteren anwesenden Medizinerinnen alle ihre Fragen zum Thema zu stellen – ausführliche Antwort garantiert!

Das **1. Crivitzer Patientenforum** findet am **Donnerstag, dem 22. November 2012, um 15 Uhr** im **Bürgerhaus Crivitz** direkt gegenüber vom Krankenhaus statt. Der Eintritt ist kostenfrei, ebenso ein kleiner Imbiss mit Kaffee und Kuchen.


MEDICLIN

KURZINFOS

**MEDICLIN KRANKENHAUS
AM CRIVITZER SEE**

Amtsstr. 1
19089 Crivitz
Telefon: (03863) 520-0
Telefax: (03863) 520-158
www.krankenhaus-am-crivitzer-see.de

EIN TAG FÜR DIE GESUNDHEIT

Gesundheitskasse AOK punktete beim Vorsorgetag mit vielseitigem Programm

Großer Bahnhof bei der AOK am Grünen Tal: Am Vorsorgetag, zu dem die Gesundheitskasse am 4. November alle Versicherten und solche, die es noch werden wollen, eingeladen hatte, standen alle möglichen Themen rund um Vorsorge und Gesundheit auf der Tagesord-

nung. Wer wollte, durfte im Hörtest seine Ohren und mit einem Haut-Screening seinen Hauttyp überprüfen lassen. Vielfach unbekannte „sanfte“ Therapieformen, wie Shiatsu oder Reiki, wurden vorgestellt. Informationen zur Gripeschutzimpfung, Blutdruck-,

Blutzucker- und Cholesterin-Messungen, Sehtest und Brillenreinigung, die podologische Beratung von Diabetes-Patienten, Fitness-Angebote, ein „Stresspilot“ und zahlreiche Tipps für Entspannung, gesunde Ernährung und Lebensführung komplettierten das

Programm. Direkt vor Ort konnte man sich für einen Kurs aus dem umfangreichen Angebot der AOK anmelden. Am Ende waren sich die Besucher und auch die Mitarbeiter der Gesundheitskasse einig: Auf dem nächsten Vorsorgetag treffen wir uns wieder!



BIS 2013
**NULL
ZUSATZ-
BEITRAG**

Riesenandrang beim Vorsorgetag am 4. November: Neben der ausführlichen Information stand auch die aktive Betätigung auf dem Programm. Fotos: AOK

DIE WELT EINMAL DRAUSSEN LASSEN

Avea Wellness ist mit ganzheitlichem Konzept erfolgreich / Gutscheinaktion zu Weihnachten



Ulrike Gerhardt (l.) und ihre Kollegin Cynthia Prippernau Foto: Avea

Seit zwei Jahren bieten Ulrike Gerhardt und ihr Team mit „Avea Wellness“ erfolgreich ein ganzheitliches Konzept für Schönheit, Entspannung und Gesundheit an. Direkt in der Innenstadt und doch sehr ruhig über den Dächern von Schwerin gelegen, treffen Kunden hier auf 140 Quadratmeter pure Entspannung: Wellnessmassagen mit Aroma-Öl oder heißen Steinen, Ayurvedische Massagen, hochwertige Naturkosmetik für Mann und Frau, Yoga- und Pilateskurse und vieles mehr lassen hier die „normale“ Welt in weite Ferne rücken.



terschiedliche Naturheilverfahren – die sanfte Medizin aus der Natur – werden in der Praxis von Ulrike Gerhardt zur Behandlung der unterschiedlichsten Beschwerden eingesetzt: von Allergien über Rücken- und Kopfschmerzen bis hin zu chronischen Erkrankungen lassen sich vielfache Erfolge verzeichnen.

Weihnachten steht vor der Tür und mit dem Fest auch die Frage nach dem sinnvollsten Geschenk. Wellness-Gutscheine liegen derzeit hoch im Kurs, aber auch sich selbst sollte man ab und an eine Auszeit vom Alltag gönnen. Eine Massage für den Rücken, die Füße oder den ganzen Körper ist eine Wohltat für Körper und Geist – und die Freude unter dem Weihnachtsbaum ist garantiert.

Angebot im Dezember

Gutscheine
Einkauf

ab 100 € = 10 € geschenkt
ab 150 € = 20 € geschenkt
ab 200 € = 30 € geschenkt

Mit Avea Med hält die junge Unternehmerin außerdem ein breites Spektrum gesundheitsfördernder Angebote bereit. Von der individuellen Ernährungsberatung gehen bereits positive Effekte auf das körperliche Befinden aus. Un-



KURZINFOS

AVEA WELLNESS
Klößgang 3, 19053 Schwerin
Schweriner Höfe (ehem. Wurm)
Tel. 0385 – 4789262
www.avea-wellness.de

Besser hören klein und fein.

Die Vorteile für Sie:

- hervorragende Sprachverständlichkeit
- klarer und natürlicher Klang
- ohne Rückkopplungspfeifen
- federleicht und fast unsichtbar



Ihre Vorteile:

- Fast unsichtbar und federleicht
- Klarer und natürlicher Klang
- geringer Batterieverbrauch

**100
Testhörer
gesucht!**

Jetzt Probetragen.

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin, wir erstellen Ihnen ein persönliches Hörprofil. Wenn Sie sich als Testperson für diese Technik eignen, erhalten Sie von uns das passende Hörsystem unverbindlich zum Probetragen.



SCHLOSSPARK-CENTER
SCHWERIN

Wittenburger Straße 16a
19053 Schwerin
Telefon (0385) 5 57 23 56

Dreescher Markt 4
19061 Schwerin
Telefon (0385) 3 97 80 90

Wir verstehen was von Hören.

pro akustik®

PREMIERE: DREI MAL SIEBEN

TRAVAG feierte Neuvorstellung des Golf 7 zeitgleich an drei verschiedenen Plätzen in der Stadt



gewohnt Maßstäbe für alle, die sich an diesem Auto messen wollen. Die durchweg positiven Meinungen der Besucher zum neuen Golf am 10. November stimmten die Jungs vom TRAVAG-Team äußerst zufrieden.



Da staunten die Shopping-Spaziergänger nicht schlecht: Sowohl in der Marienplatzgalerie als auch im Schlossparkcenter wurden sie am 10. November von einem nagelneuen Golf 7 empfangen. In die beiden Einkaufszentren war der neue Star von Volkswagen auf Initiative des TRAVAG-Autohauses gelangt, das die Golf-Premiere damit inklusive seiner Verkaufsräume an insgesamt drei Standorten gleichzeitig veranstal-

tete – ein anspruchsvolles Unterfangen. „Das ist eine logistische Herausforderung“, sagte Verkaufsleiter Sebastian Trögler angesichts des dreifachen Festes. „Der neue Golf ist einfach *das* Auto. Den muss jeder einmal gesehen und erlebt haben.“

Leuchtende Augen von zahlreichen Autofans waren an diesem Sonabend Dank genug. Fast jeder Besucher hatte irgendeine Golf-Geschichte zu erzählen. Eine Faszination über Generationen, wie sie kein anderes Modell in der automobilen Welt erzeugt. Eine Geschichte, die nun in der 7. Generation mit vielen technischen Neuheiten fortgeschrieben wird: Karosserie, Antrieb, Interieur, sämtliche Info-, Entertainment- und etliche Assistenzsysteme sowie zwei gänzlich neue Motoren-Generationen hat Volkswagen für sein neues Aushängeschild entwickelt. Beim Alten geblieben ist lediglich der Preis: Mit 16.975 Euro kostet der neue Golf genau das Gleiche wie sein Vorgänger. Der Golf 7 setzt wie





KURZINFOS

TRAVAG GMBH
 Bremsweg 1
 19057 Schwerin
 Tel.: 0385/4803-0
 Fax: 0385/4803-129
 info@travag-schwerin.de
 www.travag-schwerin.de



DAMENBOUTIQUE



HERRENAUSSTATTER



LOUNGE & BAR

(compromis)

diesel
drykorn
replay
selected
antony morato

labels

hamaki-ho
circle of gentlemen
oakwood
pantofola d'oro
cuckoo's nest
bjorn borg
bruno banani
firetrap
aunts & uncles
liebeskind berlin
traffic people
konplott
calvin klein
st.martins
snob
dept
rinascimento
leidiro
angels never die
ipuro duft
milano
uldahl
gestuz



LIEBESKIND
Berlin

SCHWERIN

LÜBECKER STRASSE SIEBEN
DIREKT AM MARIENPLATZ
OPEN: MO - SA 10.00 - 19.00 UHR

ROSTOCK

BARNSTORFER WEG 47
NAHE DOBERANER PLATZ
OPEN: MO - FR 11.00 - 19.00 UHR - SA 10.00 - 17.00 UHR

HAGENOW

MARKENOUTLET
BERGSTRASSE SIEBEN
OPEN: DO - FR 10.00 - 18.00 UHR - SA 9.30 - 17.30 UHR

www.emotionofstyle.de



rich & royal



DRYKORN



OAKWOOD



REPLAY

label | fashion | accessories | jewellery | lounge

ALLE EINLIEFERUNGEN
20% RABATT

FR
16.11.**Sch...Nulzen**tragikomisch-musikalischer Abend
20.30 Uhr, werk3, Domwinkel**FR**
16.11.**„Caveman – Du sammeln, ich jagen!“**Theater-Comedy (auch 17.11.)
20 Uhr, Capitol**SA**
17.11.**„Tanzlust – die Ü40-Fete“**Tanzveranstaltung
19.30 Uhr, bus stop (ehem. Jank-Kreuz-Club)**SA**
17.11.**Late Night Shopping**Einkaufs-Event
ab 20 Uhr, Innenstadt**SO**
18.11.**Martinsfest**Buntes Markttreiben
11-17 Uhr, Bauerngarten Peckatel**SO**
18.11.**STOPPOK**Konzert
20 Uhr, Speicher**MO**
19.11.**Schweriner SC - Robur Tiboni Urbino (Italien)**CEV Volleyball Champions League
19 Uhr, Arena am Lambrechtsgrund**DI**
20.11.**Hebammen braucht das Land!**Diskussion und Dokumentarfilm
19 Uhr, Schleswig-Holstein-Haus**MI**
21.11.**Das Traumfresserchen**Musiktheater
10 Uhr, E-Werk**DO**
22.11.**Toys"R"Us ist da!**Neueröffnung
ganztägig, Marienplatzgalerie

AUF INS HINTERLAND

Premiere für kreativen Marktplatz in Mestlin

Am 17. und 18. November erlebt die Veranstaltung „hinterland“ ihre Erstaufgabe. 25 Gestalter aus Mecklenburg, Berlin, Brandenburg, Bremen und Sachsen gestalten im Mestliner Kulturhaus einen Marktplatz für Kunst, Mode, Handwerk und Design. Mit ihren Produkten wollen sie an zwei Tagen von 10 bis 18 Uhr all jene Besucher anlocken, die die handwerkliche Herstellung eines Stückes von der Idee bis zur Ausführung zu schätzen wissen. In die Veranstaltung integriert sind Theater, Film und feines Essen. „hinterland“ in Verantwortung des Vereins Denkmal Kultur Mestlin

e.V. soll es künftig alljährlich am 3. Wochenende im November geben. Von Jahr zu Jahr soll es wachsen und bunter werden. Für die Premiere konnten die Organisatorinnen Ute Dreist und Birgit Hasse bereits 25 Aussteller begeistern, ihre individuell gefertigten Produkte aus Metall, Textil, Holz, Emaille, Flechtwerk, Keramik, Papier und Porzellan zu präsentieren. Außerdem gibt es Schmuck, Florales und Gewebtes. Beim Verkauf allein soll es nicht bleiben. „Unsere Schau wird umrahmt von lauter außergewöhnlichen Angeboten“, versichert Ute Dreist, die selbst eine Keramikwerkstatt betreibt. Unter anderem ist das Figurentheater von Ernst Heiter zu Gast mit seinen Puppentheater für Klein und Groß. Für leuchtende Kinderaugen wird auch der Karow-Lübzer Modellbahnclub sorgen. Die Clowns Tanja Streller und Andreas Gottschalk laden während der Veranstaltung zum Mitmachzirkus ein. Für Leib und Seele ist im „hinterland“ ebenso gesorgt. Das Bistro Verdura und die Firma Feinkost Olivero bieten regional erzeugte und frisch zubereitete Speisen an. Mit besonderen Schokoladen reist die Goldhelm-Manufaktur aus Erfurt an.



ANZEIGE

ANZEIGE

Bildung und Propaganda in der Kunst



**Kunst-
sammlungen
Schlösser
und Gärten**

Staatliches Museum Schwerin

12. Oktober 2012 – 27. Januar 2013
www.museum-schwerin.de



Gesichter des Theaters: KATRIN HÜBNER
Ab 16. November in
**DER MUSIKFEIND/
DIE OPERNPROBE**



MECKLENBURGISCHES
STAATSTHEATER
SCHWERIN

KARTEN 0385/5300-123
www.theater-schwerin.de



Foto: Veranstalter

Georg Parthen: „Multiplex III“

SPASS AN DER ARBEIT

„Arbeit & Vergnügen“ im Kunstverein Schwerin

In der Ausstellung „Arbeit & Vergnügen“, die noch bis zum 25. November im Kunstverein Schwerin am Spieltordem 5 zu sehen ist, wird „Arbeit“ in den Kunstwerken mit Humor dargestellt: Hier macht Arbeit Spaß oder dient der Belustigung. In Corinna Schnitts Videoarbeit „Zwischen vier und sechs“ zum Beispiel begibt sich die Künstlerin gemeinsam mit ihren Eltern sonntags auf die Suche nach zu säubernden Verkehrsschildern. Ebenso überraschend ist Andrew Cookes filmischer Beitrag „Performance Under Working Conditions“, in dem er selbst

zum technischen Arbeitgerät mutiert, um sich im Haushalt nützlich zu machen – einer von vielen verschiedenen Blickwinkeln, die die eigene Wahrnehmung des Themas verändern. Der zweite Teil der Ausstellung widmet sich dem „Vergnügen“. Georg Parthen etwa zeigt Multiplex-Kinos, in denen kein Cineast zu sehen ist. Anne Lass hat in den Berliner Stadtteilen Neukölln und Wedding den Anstieg von Casinos beobachtet – in dieser Zwischenwelt hat das Vergnügen einen ganz anderen Beigeschmack. ■

„Arbeit und Geschlecht bei Germany's next Topmodel“

Vortrag

19 Uhr, Kunstverein Schwerin (altes E-Werk am Pfaffenteich)

FR
23.11.

Ina Müller & Band

Konzert

20 Uhr, Sport- und Kongresshalle

FR
23.11.

„White Cowbell Oklahoma“

Konzert

20 Uhr, Speicher

FR
23.11.

C. Gauger: „Äderung“

Lesung

15 Uhr, Schleswig-Holstein-Haus

SA
24.11.

Double Escort

Ausstellung

12-16 Uhr, Galerie AG für zeitgenössische Kunst

SA
24.11.

„Henker, Tod und Teufel“ / „Die drei Zauberkarten“

Puppentheater

16 Uhr, Puppentheater im E-Werk

SO
25.11.

ab heute: Schweriner Weihnachtsmarkt

Festlicher Markt

ganztägig, Innenstadt

MO
26.11.

G. Sieber: „Rock ,n' Roll Fever“

Ausstellung

10 Uhr, Schleswig-Holstein-Haus

MO
26.11.

„Franz Nieske (1866-1934)“

Vortrag zum Klöndör-Forum

19.30 Uhr, Schleswig-Holstein-Haus

MI
28.11.

Olli Dittrich: „Das wirklich wahre Leben“

Leseschau

20 Uhr, Capitol

DO
29.11.

ANZEIGE

> Entwicklung von Immobilien
> Vermarktungskonzepte
> Objektbewertung

**Auch auf
Nestsuche?
Einfach
anrufen!**

Infos: 0385 / 58 11 11 5

FBR Maklerkontor • Ziegenmarkt 2 • 19055 Schwerin • www.fbr-maklerkontor.de

FR
30.11.**Filme on tour: „Troubled Water“**
Kinovorstellung mit Filmgespräch
19 Uhr, Schloss Semlow**FR**
30.11.**Lübstorfer Weihnachtsmarkt**
Marktreiben und Kultur
17 Uhr, Werner-Lindemann-Schule Lübstorf**FR**
30.11.**„Sax Solenne“**
Konzert
20 Uhr, Speicher**SA**
01.12.**Mitternachtssopping**
lange Einkaufsnacht
Schlossparkcenter**SA**
01.12.**„Fröhliche Weihnacht überall“ (Premiere)**
Vorstellung der Fritz-Reuter-Bühne
16 Uhr, Konzertfoyer**SA**
01.12.**Ü30-Party**
Tanzvergnügen
21 Uhr, Saustall Grambow**SO**
02.12.**„Der Nussknacker“**
Aufzeichnung aus dem Moskauer Bolshoi-Theater
16 Uhr, Capitol**SO**
02.12.**„Der gestiefelte Kater“**
Schauspiel
11 Uhr, Theater/Großes Haus**DO**
06.12.**Weihnachtsfrau und Weihnachtsengel**
Showeinlage
ab 11 Uhr, Schlossparkcenter**FR**
07.12.**Die young academy rostock**
Konzert
19 Uhr, Konservatorium/Brigitte-Feldtmann-Saal

ANZEIGE



**Einfach ganz großes Kino
- das Capitol Schwerin**



Karten & Infos unter (03 85) 5 91 80 18 oder online unter
www.das-capitol.de

FILM AB FÜR SCHÜLER

Anmeldeschluss für SchulKinoWoche am 19.11.

Nur noch wenige Tage sind es bis zum Anmeldeschluss am 19. November für die diesjährige SchulKinoWoche. Vom 26. bis zum 30. November öffnen landauf landab die Kinos für Schülerinnen und Schüler ihre Pforten. Zuvor ist am 23. November ab 10 Uhr ein Film aus der Reihe „gedreht in M-V“ Auftakt zur spannendsten Kinowochens des Jahres: „Fünf Freunde“ von Mike Marzuk entstand unter anderem auf dem Darß. Zur Präsentation im Cinestar Capitol Rostock

erzählen der Regisseur, Mike Marzuk, sowie eine der Hauptdarstellerinnen, Valeria Eisenbart (George), von den Dreharbeiten.

Der Eintrittspreis für die SchulKinoWoche M-V beträgt 3 Euro pro Person (Begleitpersonen kostenlos). Anmeldungen werden unter Telefon (0385) 59360863 oder per E-Mail an schulkinowochen@filmland-mv.de entgegen genommen. Der aktuelle Katalog steht auf der Internetseite www.filmland-mv.de zur Verfügung. ■

DIE VIERZIGER SIND DRAN

Ü40-Party im ehemaligen Jan-Kreuks-Club

Eine weitere Ü-Party feiert am 17. November Premiere im früheren Jan-Kreuks-Club in der Bernhard-Schwentner-Straße auf dem großen Dreesch. Diesmal sind aber nicht die Dreißiger eingeladen, das Tanzen zu schwingen, sondern jene, die bereits die 40 gefeiert haben. „Tanzlust – die Ü40-Fete“ ist angekündigt. Freuen dürfen sich die Gäste unter anderem auf die Band „Hale Bopp“ aus Schwerin und den aus dem NDR bekannten Moderator André Kuchenbecker. ■

ANZEIGE



**GeschenkeTipp
zu Weihnachten**
Das perfekte Lächeln.
Wunderschöne Augen.
Morgens viel mehr Zeit.
Alles in einem
Gutschein

permanent make up

Augenbrauen	398.- EUR
NEU ab	190.- EUR
Auffrischen ab (je nach Jahren)	50.- EUR
Wimpernverdichtung (Lidstriche) NEU ab	398.- EUR
Auffrischen ab (je nach Jahren)	190.- EUR
Kosmetik ab	35.- EUR
Nagelmodellage ab	37.- EUR
Modelle gesucht	25.- EUR
med. Fußpflege ab	22.- EUR

EXCLUSIVE STUDIO
Goethestraße 54
19053 Schwerin

Tel. 0385 58 90 861
Mobil 0173 61 97 971
[f/obsessionlounge](https://www.facebook.com/obsessionlounge)

obsession lounge

Wimpern Spezial Serum für volle und lange Wimpern
Jetzt nur 119,90 EUR (statt 129,90 EUR)



Bella und Edward sorgen sich um ihre Tochter.

Foto: Verleih

VAMPIR-FAMILIE II

Vorpremiere „Breaking Dawn – Teil 2“ im Capitol

Am Mittwoch, dem 21. November, zeigt das Capitol um 19.45 Uhr in der Damenwahl und um 20 Uhr in einer Vorpremiere den Film „Breaking Dawn: Biss zum Ende der Nacht – Teil 2“. In der Fortsetzung der Fantasy-Romanze kann Bella (Kristen Stewart) die Geburt des gemeinsamen Kindes mit Vampir Edward (Robert Pattinson) nur überleben, indem er sie auch zu einem Vampir macht. Als sie nach der Geburt ihre Tochter übergücklich in den Armen hält, ahnt sie aber

noch nicht, dass ihr junges Glück nicht lange währen wird. Denn die Volturi erfahren von dem ungewöhnlichen Kind und der Konflikt zwischen den Cullens und dem mächtigen Vampirclan erreicht seinen Höhepunkt. Gesammelt will die adelige Vampirfamilie den unnatürlichen Nachwuchs vernichten. Niemand rechnet jedoch mit den außergewöhnlichen Kräften der jungen Mutter Bella, die als Vampir nun mit aller Macht um das Leben ihrer Tochter kämpft. ■

ANZEIGE

 **VSP**
gGmbH
INTEGRATION & INNOVATION
Verbund für Soziale Projekte | VSP gemeinnützige GmbH

Integration

„Integration ist die größte Herausforderung unserer Zeit.“

Bundespräsident H. Köhler, 2003;
Bundesinnenminister W. Schäuble, 24.12.2008

post Mecklenburgstraße 9
19053 Schwerin

telefon 0385-55 57 20 72
fax 0385-55 57 20 39
email gefue@vsp-ggmbh.de
internet www.vsp-ggmbh.de

„Ich ziehe mit meiner Laterne“
Stadtrundgang mit dem Nachtwächter
18 Uhr, Treffpunkt: Tourist-Info am Markt

FR
07.12.

27. Comedy Nacht
Comedy
20 Uhr, Speicher

FR
07.12.

Weihnachtswerkstatt
Schülerkonzert
10-16 Uhr, Atelier Speicher d. Ataraxia

SA
08.12.

Verdis „Un Ballo In Maschera“
Aufzeichnung aus der Metropolitan Opera
19 Uhr, Capitol

SA
08.12.

JULVISOR
Musikveranstaltung
20 Uhr, Speicher

SA
08.12.

„Vom Keller bis zur Kuppel“
Sonderführung
14 Uhr, Schloss

SO
09.12.

JAZZATAX
Konzert
17 Uhr, Schloss Melkhof

SO
09.12.

Pension Sünnesschien
Schauspiel mit Fritz-Reuter-Bühne
19.30 Uhr, E-Werk

DI
11.12.

Kinningshus am Mueßer Berg
Kinder-Weihnachtsgeschichte
9.30 Uhr und 14 Uhr, Freilichtmuseum Mueß

MI
12.12.

Robert Metcalf & Band
Kinderkonzert
9.30 Uhr, Speicher

DO
13.12.

ANZEIGE

Arbeitsvermittlung für Schwerin und Umland

Sie suchen neue Mitarbeiter oder sind Sie selbst auf der Suche nach einer neuen Arbeitsstelle?

Hier können Sie kompetente Hilfe erwarten. Vermittelt wird für alle Berufsgruppen in Festanstellung (keine Zeit-/Leiharbeit).

Momentan freie Stellen als:

- Kfz-Mechatroniker
- Anlagenmechaniker (Heizung, Sanitär)
- Nutzfahrzeug-Mechatroniker
- Boden- und Parkettleger
- Gas-, Wasser-, Heizungsinstallateure
- Floristen
- IT-Fachkräfte
- Fliesenleger
- Friseure

Ansprechpartner: Frau Hafemeister · Dreescher Markt 2 (1.OG) · 19061 Schwerin
Telefon 0385 - 200 56 288 · Fax 0385 - 200 56 289 · Mobil 0174 - 52 096 70
arbeitsvermittlung.schwerin@gmail.com

ERST SPAREN, DANN AUSGEBEN

VR-Bank und DRK bereiten Schüler auf das eigene finanzielle Leben vor

„Der richtige Umgang mit Geld kommt viel zu kurz in unseren Schulen“, sind sich Jens Leupold, Geschäftsführer des DRK und Matthias Bungert, Vorstand der VR-Bank in Schwerin, einig. In Deutschland steigt die Zahl der überschuldeten Haushalte weiter an: Bei 22 Prozent der 18- bis 25-Jährigen ist das Konsumverhalten der Auslöser für die Überschuldung. Der Konsumdruck wird noch geschürt durch Handys, Computerspiele und Internet – immer schneller, besser und cooler ist hier die Devise bei den jungen Leuten.

Um gegen diesen Trend vorzugehen, unterrichtet die Stiftung „Deutschland im Plus“ im Rahmen ihres von der UN-Dekade ausgezeichneten Modells „Konsum geplant – Budget im Griff“ in Schulen. Dazu werden Geldlehrer ausgebildet. Das DRK hat sich sofort für dieses Modell begeistern können und Kollegen zu Geldleh-



Foto: cvision

rern ausbilden lassen. Die Unterrichtskurse von je 90 Minuten werden über die Stiftung finanziert, darüber hinaus unterstützt die VR-Bank das Projekt. In den je zwei Unterrichtsstunden bekommen die Schüler finanzielles Grundwissen vermittelt und können im Anschluss ihr eigenes Budget planen. Hinweise im Umgang mit Schulden und Beispiele, wie es zur Überschuldung kommen kann, stehen auch auf dem Programm.

„Auf Basis unserer genossenschaftlichen Wertvorstellung liegt uns das Wohl unserer Kinder am Herzen. Mit dem nötigen Grundwissen können wir die Jugendlichen vor Überschuldung schützen“, so Matthias Bungert. „Die Schulen sind dankbar für die Unterstützung zu diesem Thema und loben den hohen Praxisbezug“, so Jens Leupold. Für interessierte Schulen und Lehrer stehen das DRK und die VR-Bank jederzeit zur Verfügung. ■



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Jeden Tag ein Türchen öffnen und 24 tolle Preise gewinnen!

Machen Sie mit bei unserem Adventskalender-Gewinnspiel. Sie finden unseren außergewöhnlichen Adventskalender unter www.vr-bank.de.

info@vr-bank.de
www.vr-bank.de

 **VR-Bank eG**

DER DINO ZEIGT, WAS NUR **DER DINO KANN**

Hebebühne bewies erneut ihre Vielseitigkeit

Kaum hatten die Männer den Schlüssel für ihr geliehenes Arbeitsgerät abgeholt, sah man sie auch schon an der Fassade werkeln: Nur für ein kurzes Stück Weg an die Anhängerkupplung des Transporters gehängt, schon waren sie am Zielort und benötigten auch dort nur wenige Minuten, um den „DINO 160“ vom ABS-Verleih in die richtige Position zu bringen. Das Transparent der letzten Ausstellung im „Dezernat 5“ in Nachbarschaft der Paulskirche sollte das Team des Dienstleistungszentrums Schwerin wieder entfernen – kein Problem mit der wendigen kleinen Hebebühne. Selbst auf dem unebenen Untergrund aus Kopfsteinpflaster und Bordsteinkante stand der DINO im Handumdrehen felsenfest. Mitarbeiter Erich Westphal, den die Wahl der Kollegen getroffen hatte, in den Korb zu steigen,



brauchte nur wenige Handgriffe, um sich hoch oben in die Bedienung der Maschine einzufuchsen. Die Demontage des Werbebandners war mit so viel Unterstützung des kleinen-großen „DINO“ dann nur noch eine reine Formsache.

ABS Arbeitsgeräte und Bühnenverleih, Service-dienstleistungen Wismarsche Straße 170

19053 Schwerin

Telefon: (0385) 63 83 280

Telefax: (03 85) 63 83 289

info@buehnenverleih.de ■

„DER PRIMAFANT IST EINER VON UNS“

Tierischer Kollege startet bei primacom mit frischen Angeboten für Fernsehen, Internet und Telefon

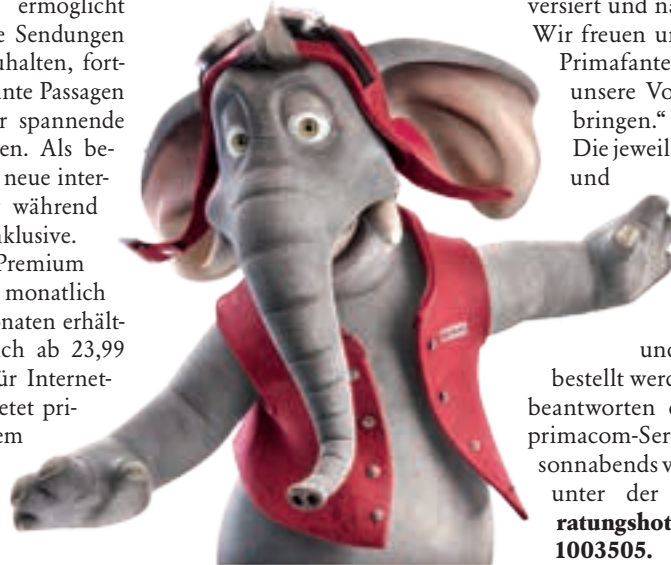
Ein besonderes Schwergewicht steigt ab sofort beim Leipziger Kommunikationsdienstleister primacom ein – der Primafant. Der kleine freche Elefant mit Bauchanstrich und sympathischer Ausstrahlung ist ein Schwergewicht in seiner Klasse und besonders helle, wenn es um Technik geht. Der Primafant startet als neues Motiv und bringt den Kunden Fernsehen, Internet und Telefon näher – alles aus einer Hand. Und er bringt auch neue Angebote mit. Ab sofort können Neukunden von primacom ein neues Produkt buchen: den Kabelanschluss Premium mit über 100 digitalen Programmen – davon bis zu 17 in HD und zeitversetztem Fernsehen. Mit dem Kabelanschluss Premium werden die Kunden zum eigenen Programmdirektor und bestimmen, was sie sehen, wann sie es sehen und wie oft sie es sehen. Erstmals können die Nutzer des Kabelanschlusses Premium ihr Fernsehangebot um

die Vielfalt des Internets bereichern. Dank des interaktiven TV-Portals wird der Zugang zu web-basierten Inhalten zum Standard, zum Beispiel zu Video on Demand von Maxdome oder zu den Mediatheken von ARD und ZDF. Zeitversetztes Fernsehen ermöglicht es weiterhin, laufende Sendungen per Knopfdruck anzuhalten, fortzusetzen, uninteressante Passagen zu überspringen oder spannende Szenen zu wiederholen. Als besonderes Extra ist der neue interaktive HD-Receiver während der Vertragslaufzeit inklusive. Der Kabelanschluss Premium ist für nur 9,99 Euro monatlich in den ersten drei Monaten erhältlich, danach monatlich ab 23,99 Euro. Als Angebot für Internet- und Telefonnutzer bietet primacom unter anderem das 2er-Paket 32 mit einer Downloadgeschwindigkeit von bis zu 32Mbit/s und

Telefonflat ins deutsche Festnetz zu einem Preis von 19,99 Euro in den ersten zwölf Monaten. Weitere Informationen sind auf www.primacom.de nachzulesen. Joachim Grendel, Geschäftsführer und Sprecher der primacom, freut

sich über den Zuwachs: „Wir haben frühzeitig in der Entwicklung des Primafanten gemerkt, dass er eigentlich einer von uns ist, denn genau so erleben wir tagtäglich primacom: verlässlich, glaubwürdig, sympathisch, technisch versiert und natürlich freundlich. Wir freuen uns darauf, mit dem Primafanten neuen Kunden unsere Vorzüge zu näher zu bringen.“

Die jeweils aktuellen Internet- und Telefonangebote können auf der neu gestalteten Internetseite www.primacom.de angesehen und auf Wunsch gleich bestellt werden. Weitere Fragen beantworten die Mitarbeiter im primacom-Service montags bis sonnabends von 8 Uhr bis 22 Uhr unter der **kostenfreien Beratungshotline (0800) 1003505**.



ANZEIGE

Kfz- & Lackiercenter



- **Ausdellen ohne Lackieren**
- **Kleinstreparaturen**
- **Nanolackversiegelung**
- **Innen- und Außen-aufbereitung**

Außenstelle Wismar Hauptstelle Schwerin

Schweriner Straße 20 • 23970 Wismar
an der **SHELL** Tankstelle • Tel.: 03841 - 473 58 07

Otto Weltzien Str. 4 • 19061 Schwerin / Görries
Nähe **HIT-Markt** • Tel.: 0385 - 64 510 0

JEDEN TAG, JEDE STUNDE AKTIV GESTALTEN

Das Lebensprinzip von Hannelore und Henning Meubrink gilt für die Jahre des Alters nicht weniger

Im Lebensalter durch die Rente abgesichert sein – gut und schön. Doch sich deshalb aus einer aktiven Gestaltung verabschieden, sich nicht mehr mit seinem Wissen und Können in die Gesellschaft einbringen? Nein, das kommt für Hannelore und Henning Meubrink nicht in Frage. „Als Arbeitsmediziner habe ich gelernt: Das Leben besteht aus Arbeit. Die Rehe suchen sich auch bis zum letzten Tag ihr Futter selbst“, unterstreicht Henning Meubrink mit Bestimmtheit. Zusammen mit seiner Hannelore erzählt er, was das für die über 70-Jährigen bedeutet. Längst nicht alles, was bei Kaffee und Frankfurter Kranz in dem Haus in Friedrichsthal zur Sprache kommt, hat auf dieser Seite Platz. Wie auch – Henning Meubrink hat ein ganzes Buch über die Ahnen und das Leben seiner Familie geschrieben, zu der die Goldschmiede-



Jede Lebensstunde aktiv gestalten – das ist die Lebensdevise von Hannelore und Henning Meubrink.

Brüder Dinglinger bei August dem Starken in Dresden, Seidenwarenfabrikanten, Kaufleute, Apotheker, Pastoren und Schulrektoren gehörten und deren Lebenslinien sich u.a. bis zu Lucas Cranach d. Ä. zurück verfolgen lassen. Durch all das Erzählte aber zieht sich ein roter Faden: Menschen haben eine besondere Lebenskraft, haben Mut und sind ausdauernd. Dazulernen und tätig sein ist Lebensprinzip, Rückschläge werden als Lernstunden verstanden. Beispiele gefällig? Als 1988 das Institut für Arbeitsmedizin in der Nähe der Lungenklinik abbrennt, gibt sich dessen Direktor Henning Meubrink mit der Aussage, dass kein neues Gebäude für die 80 Mitarbeiter zur Verfügung stehe, nicht zufrieden. Er gewinnt die Belegschaft, das Gebäude mit eigenen Händen wieder aufzubauen. Ärzte, Schwestern, Physiker, Psychologen – alle stürzen sich in

die für sie ungewohnte Bauarbeit, werden zu Projektierern, Maurern, Malern. Mit Bettelbriefen an Betriebe gelingt es, Baustoffe und sogar überaus rare medizinische Geräte aufzutreiben. Kurz vor der Wende ist das Gebäude wieder funktionsfähig. Ein zweites Beispiel: Als Henning Meubrink in Wendezeiten entlassen wird, lässt er den Vorwurf „der Staatsnähe“ nicht auf sich sitzen. Klagt sich durch die Instanzen. Fünf Jahre lang. Und bekommt schließlich vor dem Bundesarbeitsgericht Recht. In dieser Zeit sitzt er nicht untätig daheim und harrt der Dinge. Seine Frau Hannelore hat inzwischen – Beispiel drei – „ohne große Computerkenntnisse“ ein Schreibbüro gegründet, Henning und die beiden ältesten der vier Kinder steigen mit ihren Männern in die Firma der Eltern ein. Diese spezialisiert sich auf bedruckte Etiketten, han-

delt später mit Handwerkskunst und Bekleidung und öffnet noch später unter dem Label „Goldlöwin“ Schmuckgeschäfte in Schwerin, Wismar, Greifswald und Berlin. Fast zehn Jahre arbeiten Meubrinks mit ihren Kindern zusammen, leben mit ihnen, den Kindeskindern und Hennings alter Mutter unter einem Dach. Dann ziehen sie einen Schlussstrich unter ihre unternehmerischen Bemühungen, übergeben Haus und Firma den Kindern und – gehen nach Australien. Englisch lernen war schon ein Kindheitstraum von Hannelore, nun an der Schwelle zum Rentenalter macht sie ihn mit ihrem Mann Henning wahr. Nicht im nahen England, wo die Versuchung groß gewesen wäre, bei den Kindern immer mal nach dem Rechten zu schauen, sondern am anderen Ende der Welt, auf einem English College in Sydney. Bei der Erinnerung daran kommen Meubrinks ins Schwärmen. Sie lernen mit jungen Leuten aus aller Herren Länder, sind voll integriert, haben viel Spaß, feiern manche Feste am nahen Strand. Sechs Monate lang. Nach ihrer Rückkehr wollen sie eigentlich nach Berlin, dorthin, woher Hannelore stammt. Henning will Philosophie studieren, Hannelore Englisch. Noch ist Zeit bis zum Beginn des Studiums. So nimmt das Leben eine andere Wendung. Hannelore entdeckt an einer Wandzeitung in der Uni, dass

eine Familie in Washington ein Au-Pair-Mädchen für die siebenjährige Tochter sucht. Darf es auch eine Au-Pair-Oma sein, fragt Hannelore nach. Und bekommt die Stelle für drei Monate. Und weil die Oma den Opa nicht alleine lassen soll, reisen Hannelore und Henning letztlich zusammen in die USA. „Ein ganz besonderes Erlebnis“, kommentieren die Schweriner. Sie sind fest in der Familie verankert, reparieren Waschmaschine und Möbel, nähen Gardinen, streichen Fenster und pflügen den Garten um. Das Angebot zu bleiben, mögen Meubrinks allerdings nicht annehmen. Es düstet sie nach Neuem. Sie fahren mit einem befreundeten Paar erneut nach Australien – auf eine Farm. Bleiben für Monate. Zurück in Schwerin, stellt sich die Frage: Was nun? Ein Bekannter gibt den Hinweis, Henning könnte doch Rechtlicher Betreuer beim Amtsgericht werden. Könnte Menschen unterstützen, die wegen körperlicher oder geistiger Beeinträchtigungen sich nicht selbst vertreten können. Für den Arbeitsmediziner ein neues Terrain, das ihn aus genau diesem Grund reizt. Das Leben mit all seinen Eventualitäten – so hofft er – wird ihn und seine Hannelore, die ihn darin unterstützt, auf Trab halten. Seit zehn Jahren kümmern sich Meubrinks auf diese Weise um Menschen, zur Zeit um 28 Betreute. Was das Alter noch bereithält? Wer weiß. Meubrinks Devise aber ist klar: Jeden Tag aktiv gestalten! Besser noch: Jede Stunde!

Englisch lernen in Australien inmitten junger Leute – Hannelore und Henning Meubrink haben daran nur die besten Erinnerungen.



Fotos: Beate Schöttke-Penke, privat

DR. KLEIN

DIE PARTNER FÜR IHRE FINANZEN



Planungssicherheit für Bauherren:

Lange Zinsbindung bei Finanzierungen.

Bauherren und Wohnungskäufer sind so glücklich wie nie zuvor. Der Grund dafür sind die günstigen Zinsen für Immobilienfinanzierungen. Wer gerade überlegt, ein Baudarlehen aufzunehmen, für den kann sich insbesondere eine lange Zinsbindung lohnen.

Wer sich ein Haus baut oder eine Wohnung kauft, wird dies meist nicht aus der Portokasse bezahlen, sondern über eine Bank oder einen Vermittler eine Finanzierung beantragen.

Beim Annuitätendarlehen, dem Standarddarlehen in der Baufinanzierung, sind die Zinsen an eine bestimmte Laufzeit gebunden. Dabei kann die Zinsbindung von fünf bis hin zu 30 Jahren reichen.

Das derzeitige Zinsniveau ist nicht nur historisch niedrig, die Zinsunterschiede zwischen Darlehen mit kurzer und langer Laufzeit sind zudem ebenfalls gering.

Dadurch sind die monatlichen Raten für langfristige Darlehen nur unwesentlich höher als jene für Kredite mit einer Zinsbindung von fünf Jahren.

Langfristig werden die Kosten für Baufinanzierungen wieder steigen. Damit bieten lange Zinsbindungen von 20 bis 30 Jahren eine große Planungssicherheit für Immobilienkäufer. Gleichzeitig schränken sie die Flexibilität aber nicht ein, denn das Darlehen kann nach zehn Jahren jederzeit gekündigt werden, ohne dass weitere Kosten anfallen.

Warten Sie nicht zu lange und lassen Sie sich von einem unabhängigen und qualifizierten Spezialisten beraten. Setzen auch Sie auf die ganzheitliche Beratung von Dr. Klein - nach dem Motto „Mehr Beratung ist mehr wert!“



Ihr Baufinanzierungs-Spezialist vor Ort



Uwe Mertinat
Platz der Freiheit 15
19053 Schwerin

Tel.: 03 85 / 39 37 38 22

uwe.mertinat@drklein.de • www.drklein.de






0 €

**Ich zahle nichts.
Und Sie?**

Kostenlos! Girokonto.

Jetzt mit null Aufwand Konto eröffnen. Ihren Kontowechsel erledigen wir für Sie. Wir beraten Sie gern ausführlich oder informieren Sie sich online unter www.sparda-b.de

Schwerin Zentrum
Lübecker Str. 106
Tel.: 0385 34357899

Schwerin Lankow
Kieler Str. 31A
Tel.: 0385 34359320

Sparda-Bank

freundlich & fair



Die Waisengärten aus der Vogelperspektive: Im 1. Bauabschnitt des künftigen Wohngebiets, hier oben rechts im Bild, beginnen die Erschließungsarbeiten voraussichtlich im Frühjahr 2013.

Fotos: GPK Architekten GmbH

IM DIALOG FÜR DIE **WASSERSTADT**

LGE sieht Erschließungsbeginn in den Waisengärten entgegen / B-Plan liegt Anfang 2013 aus

Kaum ein Bauvorhaben hat die Gemüter der Schweriner in den vergangenen Monaten und Jahren dermaßen erhitzt wie das künftige Wohngebiet in den Waisengärten. Als „Wasserstadt für alle“ wirbt das Projekt um seine potenziellen Bewohner und verspricht damit nichts Geringeres, als die Leitlinie der Landeshauptstadt umzusetzen, das städtische Leben ganz nah ans Wasser heran zu holen. „Wir planen hier auf einer der letzten innerstädtischen Flächen in Wassernähe, die unsere Stadt zu bieten hat“, ist sich Projektmanager Carsten Lenschow

von der LGE der herausragenden Stellung bewusst, die die Waisengärten für Wohnungssuchende, aber auch in der öffentlichen Wahrnehmung einnehmen. „Eben deshalb war uns der Dialog mit allen Beteiligten von Anfang an enorm wichtig – bis heute und so lange, bis das Wohngebiet fertig ist.“

GUTACHTEN GEBEN SICHERHEIT

2014 werden hier wahrscheinlich die ersten Gebäude stehen. Die Arbeiten zur Flächenfreilegung und Erschließung sollen im Frühjahr 2013 beginnen. Dann ist der erste Abschnitt eines Weges gegangen, auf dem sich die LGE in Gesprächen und auf Informationsveranstaltungen allen Bedenken, allen Einwänden und Protesten gestellt hat – bewusst und mit Erfolg. „Der Bebauungsplan geht jetzt in das reguläre Verfahren. Es sind etliche Naturschutzmaßnahmen erfolgt, alle geologischen Gegebenheiten wurden bis ins letzte Detail berücksichtigt, Kleingärtner entschädigt, seit einem Jahr befinden wir uns für den Plan in intensiver Abstimmung mit Behörden und Investoren“, umreißt Carsten Lenschow nur einen Teil dessen, was die Verantwortlichen im Vorfeld

umtrieb. Ein Umweltbericht wurde bereits deutlich früher erarbeitet als rechtlich vorgesehen. Um dem schwierigen Bauland gerecht zu werden, erstellten Fachleute insgesamt vier Gutachten. „Der Baugrund war in der Tat eine große Herausforderung“, sagt der Projektmanager. „Umso mehr freuen wir uns, jetzt den fachlichen Rückhalt zu haben, der uns vor dem Baustart wichtig war.“ Sicherheit und Qualität gelten auch für die künftigen Gebäude: Um ihrem hohen Anspruch gerecht zu werden, führte die LGE bislang Gespräche mit nur drei Investoren. Der eigene

Entwurf eines Stadthauses veranschaulicht ein attraktives Beispiel. Ein extra einberufenes Gestaltungsgremium soll später über die endgültige Gestalt der Straßenzüge entscheiden. Fest steht: Fast 30 Prozent der Interessenten wollen in einem Stadthaus wohnen, das hat eine Umfrage der LGE ergeben. Viele andere wünschen sich eine Miet- oder Eigentumswohnung. Wie das Areal schließlich ausgestaltet ist, kann jeder Schweriner ab Jahresbeginn 2013 im Stadthaus betrachten. Dann wird der Bebauungsplan öffentlich ausgelegt.

www.waisengaerten.de



Dieses Beispiel eines Stadthauses soll nach Möglichkeit von Investoren in den Waisengärten umgesetzt werden.



KURZINFOS

**LGE LANDESGRUNDERWERB
MECKLENBURG-
VORPOMMERN GMBH**

Bertha-von-Suttner-Straße 5
19061 Schwerin
Telefon: (0385) 3031-750
info@lge-mv.de
www.lge-mv.de

BIOLOGISCH & FRISCH AUF DEN TISCH

Hofladen Medewege stimmt mit regionalen Bio-Spezialitäten aufs Fest ein / Vorbestellungen möglich

Wenn der Winter naht, geht es auch im Hofladen Medewege wieder nur um das Eine: gutes Essen. „Wir haben das ganze Jahr über frische regionale Bio-Spezialitäten im Angebot, aber die Feiertage zum Jahresende sind natürlich noch einmal etwas ganz Besonderes“, sagt Dörte Kahmann, die zusammen mit René Zeitz dafür sorgt, dass hier alle Kundenwünsche erfüllt werden. „Wir nehmen ab jetzt auch Vorbestellungen für das Weihnachtsmenü entgegen.“ Schwein, Rind, Kaninchen oder Lamm, Ente oder Gans: Geflügel kommt hier jede Woche frisch von der Erzeugergemeinschaft Bio-frisch Nordost, das andere Fleisch gelangt direkt vom Hof Medewege oder aus Bio-Betrieben in der Region hinter die Ladentheke. „Auf Wunsch rufen wir unsere Kunden auch an, sobald eine neue Lieferung eingetroffen ist“, weist René Zeitz auf einen besonderen Service hin. Regulär finden sich im Hofla-

den über 50 ökologisch erzeugte Wurst- und Schinkenspezialitäten im Regal – wer da nicht fündig wird, greift zum Käse. Dazu gibt es eine Riesen-Auswahl an Obst und Gemüse, darunter viele alte, seltene Sorten. Und auch die Backwaren könnten frischer nicht sein. Sie kommen aus der Mühlenbäckerei gleich

nebenan. „Unser hauseigenes Weihnachtssortiment ist übrigens legendär“, stimmt Dörte Kahmann aufs Fest ein. „Unbedingt den Stollen probieren!“ lautet die Empfehlung. Zum ausführlichen Probieren lädt überdies der jährliche **Schlemmertag** ein: **Von 14 bis 17 Uhr am 13. Dezember** werden im

Hofladen die unterschiedlichsten Erzeugnisse präsentiert und dürfen bei dieser Gelegenheit sofort von der Hand in den Mund wandern. Eingeladen sind alle Zuschauer auch zum traditionellen Weihnachtsspiel auf dem Bio-Hof. Der Termin dafür steht rechtzeitig auf der Internetseite.

Hofladen Medewege
Tel: (0385) 591 89 29
www.hof-medewege.de



GUTES VERSCHENKEN:

**Bis 24.12.2012 gibt es bei
Vorlage dieses Gutscheins
5% Rabatt auf alle
Präsentkörbe und
Hofladen-Gutscheine!**

ANZEIGE

80.000

Gastronomieartikel unter einem Dach



Ihr Partner für Erfolg

Lassen Sie sich begeistern: Das speziell auf die Bedürfnisse der Gastronomie zugeschnittene Handelshof Gastrokonzept setzt in Sortiment, Dienstleistung und Kundenbetreuung neue Maßstäbe.

Handelshof Schwerin
C&C Großhandel | Liefergroßhandel
Handelsstraße 3, 19061 Schwerin
Telefon 0385 6438-0
Mo – Fr 7.00 – 20.00 Uhr
Do 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 7.00 – 18.00 Uhr
www.handelshof.de



LERNEN IM BAUHAUS

Berufliche Schule Wirtschaft und Verwaltung hat ihren Sitz in einem denkmalgeschützten Schulgebäude

Wer kennt das nicht: Da steht ein schönes Haus in der Straße, hundertmal und mehr ist man schon vorbeigegangen. Aber was verbirgt sich hinter der Fassade? Welche Geschichten stecken hinter den Mauern, wer geht hier ein und aus? Denn schließlich sind Geschichten von Häusern immer auch Geschichten von Menschen. In dieser Serie wollen wir gemeinsam mit Ihnen hinter Fassaden blicken. Heute am Obotritenring 50, wo ein Schulgebäude von den Lehren des Bauhausstils erzählt.



„Die Form folgt der Funktion.“ Dieser Satz des amerikanischen Architekten Louis Sullivan beschreibt das Wesen des Bauhauses, das ausgehend von Deutschland in den 1920er und Anfang der 30er-Jahre Architektur, Kunsthandwerk und Design revolutionierte. 1919 gründete Walter Gropius in Weimar das Staatliche Bauhaus. Im gleichen Jahr wurde in Schwerin der Architekt Andreas Hamann zum Stadtbaumeister des Magistrats berufen. Hamann, am 19. Juli 1884 in der Stadt geboren, war ein Verfechter des neuen Stils. Mit der 1930 erbauten Niklotschule errichtete er in seiner Heimatstadt ein Gebäude, das die klare Formensprache des Bauhauses zitiert: in Streifen angeordnete Fenster, kubische Formen, sichtbare Trägerkonstruktionen. Wenn Gilbert Gräter, Leiter der heute hier ansässigen Beruflichen Schule Wirtschaft und Verwaltung, Besucher durch das Gebäude führt, kann er ihnen viele erhaltene Details aus der Entstehungszeit zeigen. Treppenhäuser, alte Holztüren und hölzerne Einbauschränke gehören dazu. „Ehemalige Schüler haben

mir sogar erzählt, dass sie durch diese Schränke aus dem Klassenzimmer nach draußen in den Schulflur schlüpfen und so manches Mal heimlich aus dem Unterricht verschwanden“, sagt Gilbert Gräter. Die Berufliche Schule nutzt seit 2005 das Gebäude, das in den Jahren zuvor umfassend saniert und erweitert wurde. Es war nicht das erste Mal, dass der denkmalgeschützte Bau „wuchs“. 1960 reichte der Platz in dem historischen Schulhaus nicht mehr aus. Das u-förmige Gebäude aus der Bauhaus-Ära wurde jetzt um einen Anbau erweitert, auf dessen Fassade ein Kratzputz mit Sputnik-Motiv von neuen Zeiten kündete. Auch dieser Gebäudeteil steht inzwischen unter Denkmalschutz. Gleich zwei Schulen, die POS „Gerhart Hauptmann“ I und II, waren zu DDR-Zeiten in dem Gebäude untergebracht. Getrennt waren sie durch eine Wand, die quer durch die Eingangshalle verlief.

Bei der Rekonstruktion Anfang der 2000er Jahre wurde ein zweites Mal

– diesmal am anderen Schenkel des U – ein moderner Zweckbau angefügt. Der Erweiterungsbau von 1960 erhielt zusätzlich ein weiteres Geschoss in Leichtbauweise, so dass jetzt alle Gebäudeteile die gleiche Höhe aufweisen – ein Plus für Optik und Raumangebot. 40 Klassenräume stehen den mehr als 1800 Schülern der Beruflichen Schule für Wirtschaft und Verwaltung zur Verfügung – und auch sie reichen nur, weil nicht immer alle zur gleichen Zeit da sind.

Aus der Turnhalle, im Zentrum des alten Gebäudekomplexes gelegen, ist nach der Sanierung eine Aula geworden. Markante Elemente des Bauhausstils sind auch hier gut zu erkennen. Die Schwingtüren aus Stahl und das nach innen sichtbare Stahlbetonskelett gehören dazu. Von einem Balkon über den Eingangstüren, der vom ersten Stock aus betreten werden kann, lässt sich der ganze große Raum überblicken. Für den Sportunterricht entstand zusätzlich ein neuer moderner Zweckbau, der den Schulhof zum

Campus abrundet. Nicht mehr vorhanden ist die Schwimmhalle, die sich ursprünglich im Erdgeschoss des Bauhaus-Gebäudes befand. Heute „schwimmen“ die Schüler hier in Büchern: An gleicher Stelle ist die Bibliothek untergebracht.

Angehende Kaufleute für Bürokommunikation, für Tourismus und Freizeit und für Dialogmarketing, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Verkäufer und Lageristen sind nur einige der Azubis, die in der modernen Berufsschule lernen. Das gesamte Ausbildungsangebot in den Abteilungen Wirtschaft und Verwaltung ist noch um vieles größer. Zu den Berufsschülern kommen die Schüler des Fachgymnasiums Wirtschaft, Gesundheit und Soziales, die in drei Jahren die allgemeine Hochschulreife erwerben.

Diese inhaltliche Vielfalt und ein moderner, innovativer Unterricht machen die berufliche Schule aus. Dazu passt auch ein Ausspruch von Bauhaus-Gründer Walter Gropius: „Bunt ist meine Lieblingsfarbe“, sagte dieser einst und wofür könnte dies besser stehen als für eine Schule? Eine Schule, mit der Stadtbaumeister Andreas Hamann vor mehr als 80 Jahren in Schwerin neue Akzente setzte. Andere Bauten, die der Architekt seiner Stadt hinterlassen hat, sind das Krematorium und der Erweiterungsbau des Stadtkrankenhauses in der Werderstraße. Hamann starb 1955. Sein Grab befindet sich auf dem Alten Friedhof in Schwerin. ■



„BESSER KANN MAN IN SCHWERIN KAUM WOHNEN“

SWG schließt Baulücke im Quartier „An den Seeterrassen“

„... Bewahre vor Feuer und Not dieses Haus. Schütz' alle, die geben ein und aus! Drauf leer' ich mein Glas und lass' es zerspringen. Die Scherben, die sollen viel Glück Euch bringen!“

Als Bauarbeiter Holger Höfs nach dem Richtspruch sein gerade entleertes Glas auf den frischen Beton des Rohbaus in der Pilaer Straße 2b warf, wollte es nicht zerspringen. Raunen bei den zahlreichen Gästen. „Oh, da muss ich noch schnell einen Trinken“, meinte der Baulöwe und siehe da: kurz darauf gab es die ersehnten Scherben. Stürmischer Applaus, fröhliches Lachen.

BEREITS FESTE ZUSAGEN FÜR 25 WOHNUNGEN

Grund zur Freude haben auch die vielen Interessenten einer neuen Wohnung in einer der Toplagen der Landeshauptstadt, die Ende vergangenen Monats zum Richtfest am Rande Neu Zippendorfs gekommen waren. Unter ihnen viele der 25 Familien, die sich bereits ihre Traumwohnung verbindlich gesichert haben.

Auf einer Gesamtwohnfläche von ca. 2.730 Quadratmetern entstehen bis voraussichtlich April 2013 20 Zweiraumwohnungen mit einer Wohnfläche von 47 bis 71 Quadratmetern und 18 Dreiraumwoh-



Die Richtkrone schwebt über dem Bau in der Pilaer Straße. Rechts: SWG-Vorstand Wilfried Wollmann (l.): „Wir wollen den Wettlauf mit dem Winter gewinnen, Wärme und Trockenheit in den Bau bringen.“



nungen mit Flächen zwischen 77 und 93 Quadratmetern. Das Gebäude ist je zur Hälfte drei- und viergeschossig. Alle Wohnungen sind über zwei Personenaufzüge vom Zugang bis in die Wohnung schwellenfrei erreichbar. Die Ausstattung der Wohnungen ist modern und hochwertig. So verfügen sie rundherum über bontiefe Fenster, eine Raumhöhe von 2,75 Meter und Türhöhen von 2,10 Meter. Markant kommt auch die Lösung der Planer daher, zwölf offene Pkw-Stellplätze in das Untergeschoss zu integrieren.

Die Energieeffizienz des Hauses ist auf KfW-70-Standard ausgerichtet, wobei die Warmwasseraufbereitung durch Thermosolarkollektoren auf dem Dach unterstützt wird. Das sorgt für vergleichbar geringen Energieverbrauch in den einzelnen Wohnungen.

Das im kommenden Jahr fertig gestellte Gesamtquartier „An den Seeterrassen“ wird durch seine großzügigen Freiflächen auch Komfort für Jung und Alt unter freiem Himmel

++ Mietangebote ++



Großzügiger Zuschchnitt Wismarsche Straße 307

2 RW, 1.OG
68,50 m²
KM ca. 411 Euro
NK ca. 165 Euro
mit Abstellraum



An den Seeterrassen Pilaer Straße 2b

2 RW, EG oder 3.OG
46,36 m²
KM ca. 370 Euro
NK ca. 103 Euro
Loggia, Aufzug



Ingenieure mit Kunststück: Tragwerksplaner Thomas Paschka übergab auf dem Richtfest sein Werk „Neu gebaut“. V.l.n.r.: Ingo Hopfeldt, Ernst Borsics, Frank Kirsten, Gabriele Szymanski, Andreas Droege, Thomas Paschka und Reinhardt Ohse. Fotos: Frank Dusterhöft

bieten. Schwerins Baudezernent Dr. Wolfram Friedersdorff bestätigte das den Gästen des Richtfestes: „Besser kann man in Schwerin kaum wohnen.“



KURZINFOS

SCHWERINER WOHNUNGSBAU- GENOSSENSCHAFT

Leonhard-Frank-Straße 35
19059 Schwerin
Telefon: (0385) 74 50-0
direkt@swg-schwerin.de
www.swg-schwerin.de



KINDER- WEIHNACHTSFEIER

FREITAG, 07. DEZ. 2012,
ab 15.00 Uhr, Nachbarschafts-
zentrum Wuppertaler Straße 53

SAMSTAG, 08. DEZ. 2012,
ab 15.00 Uhr, Nachbarschafts-
treff Friesenstraße 9A

Kinder bis 7 Jahre, die bei der SWG wohnen, sind herzlich eingeladen mit einer erwachsenen Begleitperson (Mama, Papa, Oma...). Es gibt Kakao und Kuchen, Kaffee für die Erwachsenen (kostenlos). Der Weihnachtsmann liest Geschichten, für jedes Kind hat er eine kleine Überraschung. Die Teilnahme ist nur möglich mit telefonischer **Voranmeldung bis zum 30.11.2012** bei Frau Bliesener, **Telefon 0385 7450-142.**

„IDEEN IN FORM GEGOSSEN“

Unternehmen Trendline – Das Traumhaus erhält zum zweiten Mal begehrten Architekturpreis

2010 hatten die Eheleute Birgit und Hartmut Schütt bereits einmal Grund zum Feiern, nun verlieh der Qualitätsverband Wohnsiegel, der Hersteller von Markenhäusern in ganz Europa vereint, den Architekturpreis für exklusives Wohnen erneut an ihr Unternehmen Trendline – Das Traumhaus in Peckatel. Die Mitgliederversammlung des Verbandes, die mit der Auszeichnung alle zwei Jahre besonders gelungene Entwürfe würdigt, hatte ihre Entscheidung im Oktober bekannt gegeben: Sieger ist das „Haus Tietke“, das derzeit im Baugebiet Mühlenscharn wächst. „Wir haben uns ganz kurzfristig entschieden“, berichtete Bauherr Marc Tietke, der hier im nächsten Frühjahr mit Ehefrau und den zwei Kindern einziehen will, am Rande der kleinen Preisverleihungsfeier, zu der alle Beteiligten in den Rohbau geladen hatten. „Die Häuser, die uns im Wohngebiet auf Anhieb gefielen, trugen alle den Namen Trendline – da fiel die Wahl leicht.“ Die Kriterien, die das Haus der Tietkes nun zum Preisträger machten, lesen sich wie folgt: Die offene



Baudezernent Dr. Wolfram Friedersdorff (re.) – hier im Gespräch unter anderem mit Birgit Schütt (li.) – war Ende Oktober Überbringer des Architekturpreises und Ehrengast im ausgezeichneten Traumhaus von Trendline.

Foto: B. Tiedt

Wohnraumgestaltung fördert ein kommunikatives Miteinander. Jedes Familienmitglied hat trotzdem einen eigenen Rückzugsbereich. Die großzügigen Glasfronten geben den Bewohner einen direkten Bezug zur Natur im eigenen Garten, außerdem schaffen sie einen lichtdurchfluteten Ort der Erholung. Weitere Besonderheiten finden sich im „Innenleben“ des Traumhauses. „Wir erfüllen schon heute den Standard der übernächsten Energiesparverordnung, die erst 2016 in Kraft treten wird“, ist Trendline-Geschäftsführer Hartmut Schütt stolz auf die Vorreiterrolle seines Unternehmens. Der

gute Ruf der Schütts aus Peckatel eilt ihnen mittlerweile über die Grenzen der Stadt und des Bundeslandes voraus: Am Mühlenscharn waren auch einige der neuen Nachbarn im Wohngebiet zu Gast, unter ihnen das Ehepaar Marion und Helmut Mielert. Sie, die schon in den unterschiedlichsten Ecken der Welt zu Hause waren und bis Oktober in Bayern lebten, entschieden sich während eines 14-tägigen Urlaubsaufenthaltes in Mecklenburg-Vorpommern für das Baugebiet Mühlenscharn und für ihr neues Haus von Trendline. „Als sich Frau Schütt an einem Freitagnachmittag spontan drei Stunden Zeit

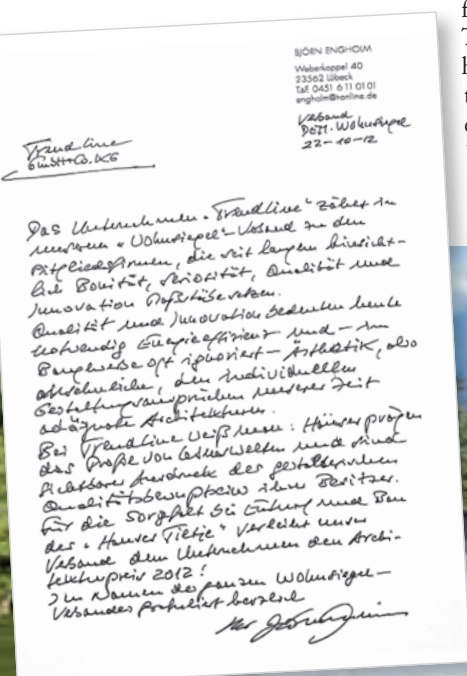
genommen hat, mit uns über unsere Wünsche und Vorstellungen zu reden, da wussten wir, dass wir hier richtig sind“, erzählt Marion Mielert, die zusammen mit ihrem Mann zu jenem Zeitpunkt sogar schon fast einem anderen Bauträger zugesagt hatte. Drei Wochen später, im August 2012, hatten sie ihr Haus vor Augen – und waren sprachlos. „Ideen, Wünsche und Träume in Form gießen“, heißt das bei Hartmut Schütt, was bei den Mielerts für offene Münder sorgte und sie heute täglich mit einem Lächeln über die Schwelle treten lässt. Eigentlich, so sind sich alle Bauherren in einig, hätte jedes Trendline-Haus einen Preis verdient.

**Trend
Line**
DAS TRAUMHAUS

KURZINFOS

TRENDLINE – DAS TRAUMHAUS GMBH & CO. KG

Am Dorfplatz 18
D-19086 Peckatel
Telefon: 03 86 1 - 50 12 70
Telefax: 03 86 1 - 30 27 99
www.trendline-traumhaus.de



Als Vorstand des Verbands Wohnsiegel gratulierte auch der frühere schleswig-holsteinische Ministerpräsident Björn Engholm in einem Brief an den Preisträger.

Fotos: Hultzs



Haus Tietke



Kürzen? Keine Problem! Produktionsleiter Gerald Uhlar an der Kreissäge

DRINNEN IST ALLES DRIN

SchweSa-Haller gehört zu den regional führenden Bau-Innenausstattern

Nach über 20 Jahren an der Spitze der Firma SchweSa-Haller – das SchwesSa kommt übrigens von „Schweriner Sanierung“ – kennt Klaus Haller alle Seiten des Unternehmertums. Deshalb ist er heute erst recht stolz darauf, was sein Betrieb in zwei Jahrzehnten auf die Beine gestellt hat. Vom privaten Häuschen bis hin zu großen Hotels oder Seniorenanlagen – es gibt kaum ein Sorte Gebäude, das die Männer von SchweSa-Haller noch nicht von innen gesehen haben. „Zurzeit betreuen wir zunehmend auch Kunden, die in der zweiten Hälfte des Lebens ihr Eigenheim noch einmal ganz neu gestalten wollen. Zum Beispiel, nachdem die Kinder groß und aus dem Haus sind“, beschreibt der Geschäftsführer einen aktuellen Trend. Mit Fenstern fing es 1992 an, seitdem ist das Leistungsspektrum enorm gewachsen. Fenster und Türen, Fußböden, Innentüren und Trockenbauarbeiten – das ist der Kernbereich. „Aber auch alles Weitere, wie etwa die Ausgestaltung der Sanitärräume, bekommen unsere Kunden aus einer Hand. Dafür arbeiten wir eng mit Partnerunternehmen zusammen“, sagt Klaus Haller. Außerdem gehört ein 24-Stunden-Reparatur-Notdienst für Fenster und Türen zum Service. Das neueste Projekt liegt in Luft-



linie nur wenige hundert Meter vom Firmengelände in der Lomonossowstraße entfernt. In der Pilaer Straße feierte die SWG gerade Richtfest für ein Gebäude mit 38 Wohnungen. Den kompletten Trockenausbau leistet die SchweSa-Haller. Nicht zum ersten Mal, denn die Wohnungsgenossenschaft konnte sich schon öfter von der Arbeit der Fachhandwerker überzeugen. „Unsere Tischler und Trockenbauer sind bestens qualifiziert, deshalb können Kunden sich auch auf beste Ergebnisse verlassen“, beschreibt Klaus Haller den guten Ruf der Firma. Die Leistung der 15 Mitarbeiter wird vom familiären

Arbeitsklima noch unterstützt. Einige „Urgesteine“ sind hier seit den Anfängen beschäftigt, keine Selbstverständlichkeit. „Wir haben uns auch von Krisenjahren nicht aus der Bahn werfen lassen“, blickt der Chef zurück. „Es waren natürlich auch Anpassungen nötig, das bleibt nicht aus.“ Doch im Großen und Ganzen ist die Firma stets die gleiche geblieben. „So kann es weitergehen“, heißt folgerichtig das Resümee des Firmengründers. „Ich wünsche mir, dass unsere Auftragslage auch in den nächsten Jahren so gut bleibt, wie sie heute ist.“

**Lomonossowstraße 9
19063 Schwerin
Tel. (0385) 2000880
E-Mail: k.haller@t-online.de
www.schwesa-haller.de**



Klaus Haller (re.) und sein bauleitender Monteur Andreas Panzer begutachten vor Ort noch einmal die Pläne für die Baustelle in der Pilaer Straße. Fotos: Hultsch

STARKES HANDWERK, STARKE PARTNER



Kreishandwerkerschaft
Schwerin
Ellerried 1 · 19061 Schwerin
info@kreishandwerkerschaft-
schwerin.de
www.kreishandwerkerschaft-
schwerin.de
Torsten Gebhard - Geschäfts-
führer, Tel. (0385) 76180-32



Verein zur Förderung der
Betrieblichen Eingliederung im
Handwerk MV e.V.
Schlossberg 1 ·
17153 Stavenhagen
Telefon (039954) 36713
Telefax (039954) 36723
info@esa-mv.de
Marlies Händschke - Geschäfts-
führerin und Vereinsvorsitzen-
de, Tel. (039954) 3670



Mecklenburgische
Versicherungsgruppe
Bezirksdirektion Schwerin
Alexandrinestraße 31
19055 Schwerin
Telefon (0385) 591330
Telefax (0385) 5913321
schwerin@mecklenburgische.de
www.mecklenburgische.de
Jan Freitag - Bezirksdirektor,
Tel. (0385) 59133-20



IKK Nord
Ellerried 1 · 19061 Schwerin
Servicetelefon: 0800 4557378
(gebührenfrei)
Internet: www.ikk-nord.de
Simona Biermann - Leiterin der
Vertriebsregion Schwerin,
Tel. (0385) 6373 0

WEIHNACHTLICHE KLÄNGE HÖREN

Konservatorium gestaltet Adventskonzert im Haus der Stadtwerke am 16. Dezember

Die Stadtwerke Schwerin laden auch in diesem Jahr wieder zum Adventskonzert ins Foyer am Eckdrift ein. Am Sonntag, dem 16. Dezember, erwartet die Besucher ein buntes, vielfältiges Überraschungsprogramm, gestaltet vom Konservatorium Schwerin. Das Konzert ist der festliche Auftakt für das Jubiläumsjahr 2013: Das Schweriner Konservatorium feiert dann sein 60-jähriges Bestehen. „Wir freuen uns sehr, dass wir heute auf eine lange und intensive Zusammenarbeit mit dem Konservatorium zurückblicken können“, betont Gilda Goldammer von den Stadtwerken im Hinblick auf das bevorstehende Ereignis. „Dass wir nun gemeinsam mit dem Konzert in unserem Hause die Schweriner musikalisch auf das Jubiläumsjahr einstimmen, macht unsere Verbundenheit umso deutlicher.“

In vielfältigen Projekten wurden die Nachwuchsmusiker der Schweriner Musikschulen in

der Vergangenheit bereits vom Schweriner Energieversorger unterstützt. Am Konzertsonntag sorgen sie nun im Haus der Stadtwerke für vorweihnachtliche Atmosphäre. Ein kleiner Weihnachtsbasar lädt außerdem zum Stöbern ein, Kuchen und Gebäck, Kaffee und Kakao, Punsch und Glühwein geben dem Zusammensein schon vor Konzertbeginn einen gemütlichen Rahmen. Der Eintrittspreis in Höhe von 3 Euro pro Person wird ebenso wie alle anderen Einnahmen an diesem Nachmittag gespendet. Das Konzert beginnt am 16. Dezember um 16 Uhr im Haus der Stadtwerke, Eckdrift 43-45. Der Weihnachtsbasar öffnet bereits um 14.30 Uhr. Karten für den Adventsnachmittag gibt es ab 19. November bei den Stadtwerken in Krebsförden und im Kundencenter in der Mecklenburgstraße 1.

www.stadtwerke-schwerin.de



Zum Adventskonzert in diesem Jahr treten die kleinen und großen Musiker des Konservatoriums auf.

Foto: Christina Lüdike

ANZEIGE

Ausstrahlung der Ziehung
04.01.2013
im NDR-Fernsehen

Glücks Rakete 2012



250.000 €

16 x BMW X1

Gewinnwahrscheinlichkeiten
250.000 Euro = 1:1.600.000,
BMW X1 = 1:100.000

Eine gemeinsame Lotterie der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Berlin, Thüringen, Bayern und Mecklenburg-Vorpommern.



wünscht Ihnen viel Glück.

Spielteilnahme unter 18 Jahren ist gesetzlich verboten!

Glücksspiel kann süchtig machen. Infos unter www.lotto.de, Regionale Hotline: 0800 260 35 48, BZgA-Hotline: 0800 137 27 00

TV-WERBUNG HILFT DEN HELFERN HELFEN

TV:Schwerin startet crossmediale Intervention

Jeder Mensch hat sein Geheimnis. Und manchmal ist dieses Geheimnis ein richtig trauriges, das über Jahre unentdeckt bleibt. Regelmäßig berichten die Medien von solchen privaten Grausamkeiten: Jemand wird physisch und psychisch gequält, geschlagen, vergewaltigt. Tatort – am häufigsten die eigenen vier Wände. Die Täter sind oft die wichtigsten Personen im Leben: Eltern, Ehepartner, Lebensgefährten. Was sich hinter verschlossenen Türen abspielt, wissen oft nicht einmal die engsten Freunde.

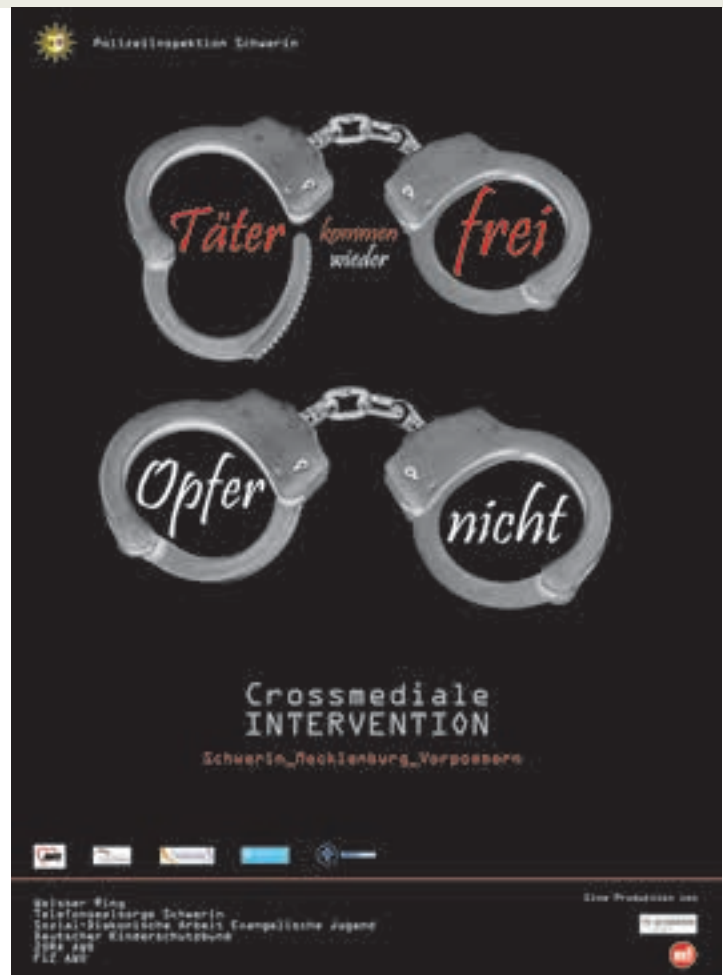
Nach außen hin versuchen die Opfer immer, ihr Gesicht zu wahren. Zur Polizei zu gehen oder woanders Hilfe zu suchen, das wagen nur wenige. Zu stark ist das Schamgefühl, zu peinlich kommt es den Betroffenen vor, über ihre Qual offen zu sprechen. Die Täter bleiben damit unbestraft, wäh-

rend die Opfer nicht selten an den Rand des Selbstmords getrieben werden.

Was tun? Allein die Aufklärungsarbeit der Polizei und diverser Hilfeeinrichtungen reicht oft nicht aus. Soziale Werbung muss her. Eine Werbung, die die Opfer dazu bewegt, ihr Schweigen zu brechen und Hilfe zu suchen. Im Auftrag der Polizeiinspektion Schwerin hat das Regionalfernsehen jetzt sechs Werbespots produziert, die ab sofort auf allen Kanälen laufen sollen. Die Bilder sind provokant und berührend, sie sprechen Probleme direkt an und machen den Opfern Mut. Die Werbespots werden auch in den sogenannten Opferzimmern der Polizeiinspektion Schwerin gezeigt; sechs Hilfeeinrichtungen der Stadt bieten diese Unterstützung an.

Wir helfen den Helfern!

www.tv-schwerin.de



ANZEIGE

Der Primafant empfiehlt:

SURFEN + QUATSCHEN, bis das Kabel glüht!

Mit dem 2er Paket 32*
von primacom.



0800 100 35 05
www.primacom.de

primacom
fernsehen · internet · telefon

*Der Grundpreis des 2er Paket 32 ohne Zusatzoptionen der ersten 12 Monate für 19,99 € mtl., ab dem 13. Monat 29,99 € mtl. Das Angebot gilt bis zum 31.12.2012 und nur für Neukunden oder Kunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Internet-Vertrag von primacom hatten. Voraussetzung für die Nutzung ist die technische Verfügbarkeit. Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 24 Monate. Die Vertragslaufzeit verlängert sich jeweils um 12 Monate, wenn nicht 6 Wochen vor Ende der Vertragslaufzeit gekündigt wird. Das Sicherheitspaket ist für die ersten 2 Monate inklusive, ab dem 3. Monat 2,99 € mtl. zusätzlich zum Paketgrundpreis, wenn die Option nicht mit einer Frist von 1 Monat zum Monatsende gekündigt wird. Einmaliger Einrichtungspreis 29,90 €. Versandkostenpauschale 12,00 €. Nicht enthalten in der Telefoniarate sind Anrufe ins Ausland, zu Sonderrufnummern und in Mobilfunknetze. Call by Call (fallweise Auswahl eines Verbindungsbetreibers) und Pre-Selection (dauerhafte Voreinstellung eines Verbindungsbetreibers) sind nicht möglich. Bitte beachten Sie für den Wechsel und die Mitnahme der Rufnummern die Vertragslaufzeiten bei Ihrem derzeitigen Telefonanbieter. Alle Preise inklusive 19% MwSt.

ORDNUNG VOR DEM WEIHNACHTSFEST

Haus- und Dienstleistungsservice räumt rechtzeitig vor den Feiertagen noch einmal richtig auf

Wenn der Nikolaus nachts ins Haus schleicht, müssen alle kleinen und großen Stiefel geputzt sein, das weiß jedes Kind. Doch was ist mit dem Rest? Schmutzdeliges Herbstwetter sorgt oft genug dafür, dass es in Haus und Hof pünktlich zu Beginn der Winterzeit – und damit genau

vor den schönsten Feiertagen des Jahres – aussieht wie bei den sprichwörtlichen Hemptels. Dabei wäre Aufräumen jetzt so wichtig! Mit den richtigen Fachleuten ist das tatsächlich kein Problem. Das Team um Gebäudereinigermeister Christian Feichtinger zum Beispiel nutzt die letzten Wochen des Jahres, um noch einmal kräftig anzupacken: „Bei dem noch milden Wetter ohne starke Minusgrade können wir alles erledigen, was im Sommer liegen geblieben ist“, sagt der Chef des Unternehmens HDS. So ist jetzt die letzte Gelegenheit im Jahr, sich der Grünpflege vorausschauend zu widmen. „So lange es frostfrei ist, können auch noch Bäume beschnitten werden“, weiß Gartenbauingenieur Gerd Jonetat, der sich für HDS um alles Grüne kümmert. Solche Arbeiten fallen häufig auch auf dem eigenen Grundstück an. Doch es fehlt die Zeit: Nach der Arbeit in der Dunkelheit noch mit

der Säge hantieren? Das muss nun wirklich nicht sein. „Unser Team ist flexibel, schnell und gründlich“, nennt Feichtinger drei gute Gründe, für solche Arbeiten lieber die Männer der HDS zu beauftragen. Und auch für alle anderen Erledigungen lohnt sich der Einsatz der schnellen Helfer: Von der Reinigung in Haus, Büro oder Hausflur, dem Fensterputzen, dem Säubern von Glas und Computern über die Parkettversiegelung und Fußbodenpflege bis hin zum Hausmeister- und Winterdienst – das „Mopgirl“ kümmert sich um alles. Übrigens: Alle Leistungen der vielseitigen Dienstleister lassen sich auch

prima als originelles Geschenk unter den Weihnachtsbaum legen. Sprechen Sie mit HDS für Ihren individuellen Gut-schein! ■



KURZINFOS

HDS HAUS- UND DIENSTLEISTUNGSSERVICE

Ahornstraße 10
19075 Pampow
Telefon: (03865) 40 10
Mail: info@mopgirl.de
www.mopgirl.de



Foto: fotolia

ANZEIGE

**BLENDE BELICHTUNG BILDSCHNITT BILDAUFBAU ISO MAKRO
SCHÄRFENTIEFE WEISSABGLEICH BLITZ BILDRAUSCHEN
DRITTELREGELUNG SCHUTZGLAS KAMERA PORTRAIT
LANGZEITBELICHTUNG FOTOKURSUS
AUFBAU BLITZ PHOTOSHOP
SPIEGELREFLEXKAMERA
BRIDGEKAMERA SYSTEMKAMERA
STILLLEBE LITZAHN BUTTERBROT PAPIER KLAPPBLITZ
BLENDE BELICHTUNG ISO BILDSCHNITT BILDAUFBAU
SCHÄRFENTIEFE WEISSABGLEICH BLITZ BILDRAUSCHEN
MAKRO
BLITZ DRITTELREGELUNG SCHUTZGLAS KAMERA PORTRAIT
LANGZEITBELICHTUNG FOTOKURSUS
AUFBAU BLITZ PHOTOSHOP
SPIEGELREFLEXKAMERA
BRIDGEKAMERA SYSTEMKAMERA
STILLLEBE LITZAHN BUTTERBROT PAPIER KLAPPBLITZ**

**FOTOKURSE AB 79 EUR....
JETZT ALS GUTSCHEIN
ZU WEIHNACHTEN VERSCHENKEN....**

**LERNEN SIE IN DER NEUEN FOTOSCHULE SCHWERIN IHRE
DIGITALE KAMERA ZU BEHERRSCHEN UND
MACHEN SIE ZUKÜNFTIG NOCH SCHÖNERE FOTOS**

DIE NEUE FOTOSCHULE | ARSENALSTRASSE 27 | INFO@FOTOSCHULE-SCHWERIN.DE

MEHR INFOS ZU ALLEN WORKSHOPS UNTER: WWW.FOTOSCHULE-SCHWERIN.DE

**RUFEN SIE UNS AN
0385
20 25 151**

STUDIO 4

WÄRME • STROM • GAS • LICHT

Die Stadtwerke – fest verwurzelt in der Region.

Ein ausgezeichnete Ausbildungsbetrieb in Mecklenburg-Vorpommern



Die Stadtwerke Rostock Aktiengesellschaft ist vieles zugleich:

Strom-, Fernwärme- und Erdgaslieferant für die Bewohner der Hansestadt und des Umlandes; einer der größten Arbeitgeber am Ort und ausbildendes Unternehmen. Wir sorgen mit vielen Aktivitäten für Rostocks Attraktivität, kennen das Land und seine Bewohner und sind ein wichtiger Teil des kommunalen Lebens.

Ausbildung, die Vermittlung von Wissen an die nächste Generation, wird in den Stadtwerken groß geschrieben. Es ist eine lohnende Investition in die Zukunft. Sowohl für den Einzelnen als auch für das Unternehmen und die Hansestadt Rostock.

Erfahren Sie mehr über uns im Internet!

www.swrag.de

www.swrng.de



SCHWERINlive gibt es jetzt auch auf facebook!
Werden Sie Fan und erfahren Sie alle Neuigkeiten aus der Stadt, tolle Aktionen und Gewinnspiele als Erste!
www.facebook.de/schwerinlive

ALLES GUTE!

Es muss ein bewegender Abend gewesen sein für Friedrich Wilhelm Bluscke. Freunde, Kollegen, Wegbegleiter waren zu seiner offiziellen Verabschiedung auf den Golchener Hof geladen. 22 Jahre hatte Bluscke die Geschicke der AOK mitbestimmt. Auch die jüngste Vereinigung der regionalen gesetzlichen Krankenkassen zur AOK Nordost brachte er als Vorstandsmitglied in entscheidender Weise mit auf den Weg. Für den Ruhestand wünschen wir alles Gute!



DIE HALLE TANZT

Ein Feiertag für Freunde der elektronischen Tanzmusik in der etwas härteren Gangart: Zur Pioneer Alpha, die man in ihrem 17. Jahr inzwischen getrost als Schweriner Traditionsveranstaltung bezeichnen kann, pilgerten sie am 3. November in die Kongresshalle. Wann die letzten am nächsten Tag die Tanzflächen verließen, ist nicht überliefert ...



Fotos: Rainer Cordes



PROSIT DE

Wie jedes Jahr im November...
diesem Herbst nicht neh...
Schwerin zu machen, wo...
erwartet wurde – ein Sch...





Fotos: Rainer Cordes



Foto: Rainer Cordes

EM MARTENSMANN

Im November ließ es sich der Lübecker Martensmann auch in Schwerin, sich mit einem Fass „Rotspon“ auf den Weg nach Schwerin auf dem Marktplatz bereits von vielen Schaulustigen begrüßt. Glückchen Rotwein ist natürlich Ehrensache.

KÖPFE AUS SCHWERIN

FIT FÜR DEN DIGITALEN ALLTAG

Frau Kaiser, was muss man sich unter einem „Medienscout“ vorstellen? Wer braucht ihn und wofür?

Medienscouts sind Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren. Wir vermitteln ihnen jede Menge aktuelles Wissen im Umgang mit digitalen Medien, zu Datenschutz und Urheberrecht. Wir diskutieren, welche Spur man im Netz hinterlässt, wie man sich in sozialen Netzwerken bewegt. Außerdem stehen Workshops der ComputerSpielSchule Greifswald und zum Cybermobbing auf dem Programm. Und natürlich Spaß! Jugendliche untereinander nehmen das Wissen von Gleichaltrigen viel besser an – das ist der Ansatz. Die ausgebildeten Medienscouts teilen ihr Wissen mit Freunden und Mitschülern. Zusätzlich suchen wir auch weiterhin LehrerInnen und SchulsozialarbeiterInnen, die die Jugendlichen direkt an der Schule unterstützen.

An welchen Orten in Schwerin sind Sie bislang aktiv?

Das Projekt Medienscouts MV ist ein landesweites Projekt und wird von dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, der Medienanstalt, der Landeskoordinierungsstelle für Suchtvermeidung, dem Landeskriminalamt, der Online-Selbsthilfeplattform juuuport, der ComputerSpielSchule Greifswald und dem Landesjugendring organisiert und durchgeführt. Aus Schwerin haben bisher die Astrid-Lindgren-Schule und die Ecolea Schule teilgenommen.

Die erste Schulung hat Anfang November stattgefunden. Kann man sich noch für weitere Veranstaltungen anmelden bzw. bewerben?

„Jeder muss entscheiden, wie viel er von sich preisgibt“

Wenn die „Scouts“ schließlich in ihren Schulen tätig sind – ist das Projekt abgeschlossen oder was passiert dann?

Nein, es ist dann nicht abgeschlossen. Wir stehen den Medienscouts zur Seite und betreuen sie dauerhaft, wenn sie z.B. mit einer Frage nicht weiterkommen oder uns mal an einem Projekttag als Unterstützung an der Schule benötigen. Außerdem werden die jetzt ausgebildeten Medienscouts älter und verlassen irgendwann die Schule. Wir bilden weiter aus, um die Medienscouts MV dauerhaft an den Schulen zu etablieren.

Welchen guten Rat in Bezug auf die Nutzung der Neuen Medien würden Sie Jung und Alt gleichermaßen mit auf den Weg geben?

Jeder sollte sich bewusst sein, dass er mit jedem Click Spuren im Netz hinterlässt. Wie umfangreich die sind und wie viel Privatsphäre man von sich preisgibt, das muss jeder für sich entscheiden. Erwachsenen kann ich nur raten, mit der Entwicklung der digitalen Medien und mit ihren Kindern mitzugehen. Computerspiele können Spaß machen und soziale Netzwerke sind ein gutes und wichtiges Kommunikationsmittel – wenn man sie richtig nutzt. ■



Antje Kaiser, 35 Jahre alt, Medienwissenschaftlerin, tätig als Projektkoordinatorin für die Bildungsaufgaben des Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit MV, selbst Mutter eines Fast-Vorschulkindes, vermittelt im Projekt „Medienscouts“ Schülern Wissen über Nutzen und Tücken moderner Medien

Ja, unser Projekt geht natürlich weiter. Auf www.medienscouts-mv.de gibt es alle Informationen. Übrigens ist die Ausbildung zum Medienscout MV kostenfrei und anerkannt vom Bildungsministerium MV.

IMPRESSUM

Herausgeber

Kreativlabor GmbH
Geschäftsführung: André Harder
Wismarsche Straße 170 · 19053 Schwerin

Redaktion

Wismarsche Straße 170 · 19053 Schwerin
Tel.: 0385 - 6 38 32 81
Fax: 0385 - 6 38 32 89
E-Mail: redaktion@sn-live.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe:

Anja Böck, Rainer Cordes, Frank Düsterhöft,
Katja Haescher, Franziska Hultsch (Ltg.), Michael Krüger,
Olaf Penke, Beate Schöttke-Penke

Anzeigenleitung

Sabine Neubauer
Tel.: 0385 - 6 38 32 70
Fax: 0385 - 6 38 32 89
Mobil: 0170 - 33 59 500
E-Mail: anzeigen@sn-live.de

Objektleitung

Doreen Behrendt (V.i.S.d.P.)

Gesamtherstellung

büro v.i.p.
Wismarsche Straße 170 · 19053 Schwerin
Tel.: 0385 - 6 38 32 70
Fax: 0385 - 6 38 32 79

Erscheinungsweise

monatlich

Auflage

70.000 Exemplare

Verteilung

Kostenlos in alle erreichbaren Haushalte in Schwerin und Umgebung – MZV Schwerin

Nachdruck, auch nur auszugsweise, ist nur mit Genehmigung (schriftlich) des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandte Texte, Fotos, Bücher, Zeichnungen oder sonstige Unterlagen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich, Kürzungen bleiben vorbehalten. Fotos, Anzeigen, Redaktion und PR die der Verlag erstellt hat, dürfen nicht anderweitig genutzt werden.



GEWINNSPIEL AUFLÖSUNG

Schwerin live bedankt sich für die große Beteiligung. Das Lösungswort der Oktober-Ausgabe war:

SCHNAPPSCHUSS

Je einen digitalen Bilderrahmen aus dem MEDIMAX Schwerin haben gewonnen:

Dietlind Blum Schwerin
Brigitte Sack, Herren Steinfeld
Giovanna Hagenstein, Schwerin

Herzlichen Glückwunsch!

ANZEIGE

unvermittelt	Doppel-ehe	▽	Begründung, Beweisgrund	mittels, durch	▽	Ver-geltung, Sanktion	lang-haarige Woll-sorte	▽	ital. Dramatiker (Nobelpreis)	Hinder-nis, Ab-sperrung	▽	Antrag statt-geben	▽
▷	▽			▽		Erkun-digung	▷	8	▽				
▷		9				latei-nisch: ich	▷			Unfug, Ulk		die eigene Person	
Besitzer			Segel-stange	▷			persön-liches Fürwort		Opern-solo-gesang	▷		▽	
▷					Gehälter	ange-boren	▷			2		5	
tibeta-nischer Mönch			Aussatz	▷	▽				Ton-erde	▷			
Kurzmit-teilung (Kw.)	▷								englisch: oder	▷		Strom durch München	
Film von Steven Spiel-berg	▷			Gefolge					Back-masse	▷		▽	
Teil des Fußes	Grund-stück mieten	Ausruf der Überra-schung	▷	6					Greif-vogel		italie-nisch, span.: See	4	
▷	▽								▷	11			
▷	3				Brücke in Venedig	Faser-pflanze	▽		poetisch: Adler	▷		japa-nische Fecht-kunst	▽
ein Raben-vogel		Zeit-alter		aus gebrann-tem Ton	▷			10		eh. Film-gesell-schaft (Abk.)		Ge-flügel-art	▽
Flug-zeug-halle	▷	▽					ital. Artikel		genues. Herr-scher-titel	▷		▽	
▷		7		Hühner-produkt		Gold-gewicht	▷				franzö-sisch: Jahr	▷	
kleine Brücke			Schul-stadt an der Themse	▷	13		Sicher-heits-hinter-legung	▷		1			
den Staat betref-fend	▷								folglich, somit	▷		12	

Postkarte (Adresse und Telefonnummer nicht vergessen!) mit dem Lösungswort bis zum **6. Dezember 2012** an: SCHWERIN LIVE, Wismarsche Straße 170, 19053 Schwerin

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

Adventsbrunch

am Zippenforder Strand

Reservierungen unter: Tel.: 0385-200 533 11
Buchen Sie Jetzt auch Ihre Weihnachts- oder Firmenfeier!

Wir freuen uns auf Sie!

STRANDPAVILLON
SCHWERIN ZIPPENFORDER

Lachen und Staunen im **Schweriner** **Weihnachtszirkus**

mit Zirkusorchester

Jetzt Kartenvorverkauf an allen
bekannten Vorverkaufsstellen
und auf **www.eventim.de**

24. Dezember bis 6. Januar • Festplatz Krebsförden

Premiere Heiligabend 14.00 Uhr

Vorstellungen täglich um 16.00 Uhr – freitags, samstags
und Silvester um 16.00 Uhr und 19.30 Uhr sowie sonntags
um 11.00 Uhr und 16.00 Uhr

Unser Weihnachtsgeschenk an Sie

Heiligabend 14.00 Uhr **freier Eintritt für alle Kinder**

Sonntags 16.00 Uhr **freier Eintritt für alle Papas**

**Silvester Aftershowparty mit
allen Artisten – kostenlos ...**

... für alle Besucher der Abendvor-
stellung – direkt im Anschluss.

Livemusik · günstige Preise für alle
Speisen und Getränke.

www.circuspalast.de



MV – hier ist Gesundheit in besten Händen.



WIR SIND NAH. AUCH IN DER WEITE.

**KEINE KRANKENKASSE BIETET EIN DICHTERES BETREUUNGSNETZ
IN MECKLENBURG-VORPOMMERN ALS DIE AOK NORDOST.**

NÄHER DRAN:

54 Servicecenter ermöglichen kurze Wege zur persönlichen Beratung.

UMFASSEND KOMPETENT:

Die Pflegestützpunkte beraten Angehörige und Betroffene. Die AOK Nordost ist überall mit Fachkräften vor Ort und unterstützt Kommunen im Land beim flächendeckenden Ausbau.

IMMER DA:

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement dient dem Wohle der Beschäftigten und des Unternehmens.

VORBILDLICH TARIFLICH:

Die AOK Nordost ist ein großer, wichtiger und bedeutender Arbeitgeber in Mecklenburg-Vorpommern und hält sich an Tarifverträge.

Mehr Informationen unter **www.aok.de/nordost**